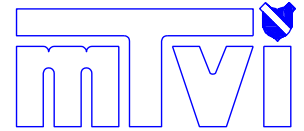




MTV Isenbüttel Schulstr. 36 38550 Isenbüttel



Männer Turn Verein von 1913 e.V.

Jahreszeitung des MTV Isenbüttel von 1913 e.V.



Ausgabe 2024

<https://mtv-isenbuettel.de>

Das Jahreshft steht als Download unter <https://mtv-isenbuettel.de/downloads/> bereit. Mitglieder ohne Onlinezugriff können das Jahreshft im Geschäftszimmer zu den Bürozeiten (Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr, Di. 17.00 – 20.00 Uhr) abholen.

1



Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
<i>Tagesordnung der 8. Delegiertenversammlung</i>	3
<i>Jahresbericht des Vorstandes</i>	4
<i>Bericht der Schatzmeisterin</i>	6
<i>Mitgliederstatistik</i>	9
<i>Ehrungen</i>	10
<i>Spartenberichte</i>	
- <i>Badminton</i>	11
- <i>Fußball</i>	11
- <i>Inlinehockey/-skating</i>	13
- <i>Judo</i>	16
- <i>Karate</i>	22
- <i>Leichtathletik</i>	29
- <i>Segeln/Surf- und Kanusport</i>	30
- <i>Tennis</i>	32
- <i>Tischtennis</i>	34
- <i>Turnen</i>	35
- <i>Volleyball</i>	47
<i>Protokoll der 7. Delegiertenversammlung 2023</i>	49



Tagesordnung

Die 8. Delegiertenversammlung des MTV Isenbüttel findet am Dienstag, den 12.04.2024, im Sportheim des MTV Isenbüttel (Schulstr. 36) statt.

Über den Termin und die Antragsfristen wird gemäß den Regelungen der Satzung entsprechend informiert.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Ehrungen
4. Genehmigung des Protokolls der 7. Delegiertenversammlung vom 23.05.2023
5. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Vorstandes
9. Bestätigung der Spartenleiter
10. Wahl der Kassenprüfer für 2024/2025
11. Verschiedenes

Mit sportlichen Grüßen

Dierk Hickmann
1. Vorsitzender

Helmut Herrmann
Geschäftsführer



Jahresbericht des Vorstandes

2023 hielt für uns einige Überraschungen bereit. Dazu gehörten die Verabschiedung von unseren Hallenneubauplänen, eine denkwürdige Delegiertenversammlung und Amani Küster auf dem Treppchen der Deutschen Judomeisterschaften. Nein, dies ist kein copy-/paste-Fehler aus dem Vorstandsbericht des letzten Jahres, Amani errang nach der Goldmedaille im Jahr 2022 erneut Edelmetall in ihrer Gewichtsklasse auf den U21 DM 2023 in Frankfurt/Oder. Mehr dazu im Bericht der Judosparte einige Seiten weiter.

Einen DM-Titel konnte ebenfalls unsere Seglerin Jördis Weichsel als Vorschoterin mit dem Hamburger Sven Naumann auf dem Steinhuder Meer in der Klasse der Conger-Jollen erringen. Weitere Details dazu in dem Bericht der Segelsparte und auf unserer Homepage.

Der MTV Isenbüttel mischt also erfolgreich mit auf der Ebene der Deutschen Meisterschaften.



Erweiterung der Hallenkapazität:

Unser wichtigstes Projekt zur Erhaltung unseres umfangreichen Sportprogramms für die Isenbütteler Bürger hat Anfang 2023 eine unerwartete Wendung genommen. Nach der Entscheidung unseres Gemeinderates über die Bedingungen zur Übergabe des anvisierten Grundstücks für den geplanten Hallenneubau, fasste der erweiterte Vorstand (Spartenleitungen und geschäftsführender Vorstand) den Beschluss, dass eine Bebauung auf dem Gelände des sogenannten „Wäldchens“ nicht machbar ist. Auch der Ehrenrat riet von einer Annahme des Angebotes ab. Es sollte nach Möglichkeiten zur Hallenerweiterung im vorhandenen Eigentumsbestand gesucht werden. In einer Delegiertenversammlung und auch im Ehrenrat wurde diese Thematik bereits besprochen und beide Gremien haben diese Vorgehensweise mitgetragen. Im Frühjahr wurde das Architektenbüro Tiedtke in Gifhorn mit der Planung einer Hallenerweiterung im Bestand beauftragt. Nach einer umfangreichen Untersuchung der Bestandsbauten und der Bodenbeschaffenheit durch ein Team der Firma Tietge blieb aus unterschiedlichen statischen, baurechtlichen und wirtschaftlichen Gründen nur die Aufstockung der in 2008 erbauten neuen Sporthalle als sinnvolle Lösung übrig. Die vorhandene Halle soll also um ein weiteres Hallengeschoss ergänzt werden. Nach jetzigem Planungsstand soll die neue Sporthalle eine Fläche von rund 250 qm umfassen und könnte relativ einfach auf die vorhandene Halle aufgesetzt werden. Sofern dieser Hallenbau erfolgt ist, wären weitere Möglichkeiten zur Schaffung neuer Hallenflächen im Gebäudebestand nicht mehr vorhanden. Diese Möglichkeit bleibt damit weit hinter der ursprünglich geplanten Kapazitätserweiterung mit ihrem Zukunftspotential für die Gemeinde Isenbüttel zurück. Der geplante Schwerpunkt für den Gesundheitssport und die sportlichen Belange der Jugend lassen sich nicht mehr verwirklichen. Die Barrierefreiheit der Sporträume rückt in weite Ferne und damit auch eine Möglichkeit der 80%igen Förderung (!) durch das europäische LEADER-Projekt für den ländlichen Raum. Der Hankenbütteler SV hat in Zusammenarbeit mit dem dortigen Gemeinderat gezeigt, dass selbst 7stellige Baukosten in den Genuss einer derartig hohen Förderung kommen können und damit für einen Sportverein finanzierbar bleiben.

Von den Chancen des LEADER-Projektes profitierte in 2023 aber wenigstens die Fußballsparte mit sehr hohen Zuschüssen für eine automatisierte Bewässerung für einen Teil der Fußballplätze. Hier galt die Nachhaltigkeit u.a. als Argument für LEADER.

Zurück zu der Sportheimerweiterung: In seiner Sitzung am 24.11.2023 hat der erweiterte Vorstand die Entwurfsskizzen des Architektenbüros eingehend besprochen. Die Entwürfe, Kosten sowie die Nutzung



des neuen Sportraumes standen dabei im Mittelpunkt der Diskussion. Es wurde festgestellt, dass nach heutigem Stand die Realisierung des Bauvorhabens für den MTV finanziell machbar und aus sportlichen Gründen unbedingt notwendig ist.

Erste Umbaumaßnahmen für die Hausmeisterwohnung sollen noch in 2024 beginnen. Der Beginn der Hallenaufstockung kann nach der Beantragung von Fördermitteln im Herbst 2024 und deren Zusage im Frühjahr 2025 vermutlich im Sommer 2025 beginnen.

Allerdings lassen erste Mitteilungen des Landkreises Gifhorn erahnen, dass die Förderungen für Sportstättenprojekte ab 2024 reduziert werden sollen. Vom Landkreis sind damit deutlich weniger Fördermittel für die geplante Hallenaufstockung zu erwarten als es in der Vergangenheit üblich gewesen wäre.

Hauptamtliche Trainerin:

Erstmals ist seit August 2023 ist eine hauptamtliche Trainerin für den MTV Isenbüttel tätig. Natascha Holsten, vielen bereits aus ihrer Zeit als Übungsleiterin bekannt, bildet nun mit ihrer hohen Trainingskompetenz die tragende Säule für die Turnsparte und auch dem darin enthaltenen Gesundheitssport. Gerade die Turnsparte, die schon längst weit mehr als nur Turnen anbietet, hatte in der Vergangenheit mit ihren insgesamt 35 Trainingsgruppen immer wieder die Herausforderung, gut qualifizierte Trainerinnen und Trainer anzuwerben.

FSJ – Freiwilliges Soziales Jahr:

Umgangssprachlich als FSJler bezeichnete junge Menschen, engagieren sich i.d.R. 12 Monate lang z.B. in sozialen Bereichen, der Feuerwehr, im Umwelt- und Naturschutz oder in Sportvereinen. Die Zeit des FSJ soll die Teilnehmer persönlich weiterbringen, ihnen ihre persönlichen Stärken aufzeigen und praktische Erfahrungen vermitteln. Unterstützt werden sie dabei von Betreuern in den jeweiligen Bereichen. Dies ist also auch eine Investition der Institution, in der die FSJler tätig sind.

Nach dem Durchlaufen des umfangreichen Verfahrens zur Erlangung der Berechtigung FSJler zu beschäftigen, konnten wir Pauline Schulz als erste MTVI FSJlerin gewinnen. Im Rahmen ihrer Tätigkeit soll sie die Abläufe in einem Sportgroßverein kennen lernen und ggf. auch die Trainer-C-Lizenz erwerben. In vielen Trainingsgruppen unterstützt sie bereits die Trainerinnen und Trainer.

Einsparungen im Energieverbrauch:

Unsere Hausautomatisierung hat uns einen ersten, zugegeben warmen, Winter mit hohen Einsparungen beschert: 33.000 kW Gas konnten im Vergleich zum Vorwinter eingespart werden. Für jeden Raum definierte Heizzeiten und -temperaturen und eine „Fenster-offen-Abschaltung“ haben zu diesem Erfolg geführt. Die Anlage wird sich schon im zweiten Jahr amortisieren.

Beitragsanpassung:

Nach vielen Jahren des konstanten Beitragsschemas, wurden auf der Delegiertenversammlung im Mai 2023 selektive moderate Erhöhungen beschlossen. Unsere Mitglieder zeigten Verständnis dafür, dass mit den stark gestiegenen Preisen und Löhnen auch unsere finanzielle Grundlage verbessert werden muss. Vorstand und erweiterter Vorstand arbeiten ehrenamtlich, die höheren Einnahmen dienen vorrangig dem Service unserer Mitglieder.

Ausblick:

Weiterhin steigende Mitgliederzahlen und der „Plan B“ zur Abmilderung der Hallenkapazitätsengpässe zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unsere Vision von breiteren Angeboten auf dem Gebiet des Gesundheitssports (auch bekannt als „Reha-Sport“) um dem demografischen Faktor in unserem Dorf et-



was entgegen zu setzen, können wir in naher Zukunft nicht verwirklichen. Auch den Jugendlichen in unserem Dorf hätten wir gern ein größeres Sportangebot ermöglicht, die geplante Boulder-Wand findet aber in unserer Plan-B-Halle keinen Platz.

Die Partnerschaft mit dem MTV Wasbüttel hat sich als überaus erfolgreich gezeigt. Wir arbeiten vertrauensvoll zusammen, treffen uns regelmäßig und unterstützen uns gegenseitig. Unser gemeinsames Sportangebot kann dabei um die Bereiche ergänzt werden, die nur der eine MTV anbietet.

Vielen Dank für die Unterstützung:

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei den Sponsoren, der Gemeinde und Samtgemeinde Isenbüttel sowie dem Kreissportbund und dem Landkreis Gifhorn für die Unterstützung unseres Sportvereins. Ein Sportverein wie unserer lebt aber vor allem von den vielen ehrenamtlichen Funktionären, Helfern und den Trainern, die den Sportbetrieb aufrecht erhalten. Dazu gehören aber auch die Platzwarte, das Gaststättenteam und die Besetzung des Geschäftszimmers. Wir alle zusammen machen es möglich, dass sich unser MTV als starker Verein in unserer Region präsentieren kann, dessen Sportangebot breit gefächert und bezahlbar bleibt.

Mein besonderer Dank gilt dem Vorstand und dem erweiterten Vorstand, deren Mitglieder mit einem hohen zeitlichen Aufwand ihre Aufgaben wahrnehmen. Den Spartenleitern im erweiterten Vorstand, gelingt dabei immer wieder der Spagat zwischen der Abwägung der MTV-Interessen und den Interessen ihrer Spartenmitglieder im täglichen Sportbetrieb.

Mit sportlichen Grüßen,
Dierk Hickmann
1. Vorsitzender

Bericht der Schatzmeisterin

Das Jahr 2023. Aus meiner Sicht, unser finanziell schwerstes Jahr seit meinem Einstieg als Schatzmeisterin. Die Inflation hat dafür gesorgt, dass unsere Ausgaben gestiegen sind. Unsere Einnahmen sind in der Höhe nicht mitgewachsen. Durch das Erhöhen der Beiträge zur Jahresmitte waren wir in der Lage, die Herausforderungen zu meistern. Etwas steigenden Mitgliederzahlen haben auch zu diesem Ergebnis beigetragen.

Nachstehend die großen Investitionen im Gesamtwert von ca. 95.000,00 € im Jahr 2023:

- 2 Spinningräder
- Verspannung für Stufenbarren
- Möbel für Umkleidekabinen, Ballnetze und Tore
- 2 Conger
- Segel
- Ballnetze
- Fußballtore
- Laptop und Drucker
- Sportplatzbewässerung
- Architektenkosten

Die Vereinsgaststätte hat zwar etwas defizitär gearbeitet, aber die Differenz ist vertretbar. Einige Veranstaltungen können aufgrund des Personalmangels nicht mehr so durchgeführt werden. Wir suchen weiterhin dringend Unterstützung für die Gaststätte, damit der Betrieb zu den nötigen Zeiten aufrechterhalten werden kann.



In Tabelle 1 sind die wesentlichen Zahlen für unseren Verein für das Jahr 2023 zusammengestellt:

Tabelle 1: Übersicht Gesamtverein

Kassenstand am 01.01.2023	46.932,86
----------------------------------	------------------

Einnahmen Hauptverein	351.817,70
Einnahmen Sparten	129.839,60
Saldo Sportanlagenkonto	-33.981,32
Ausgaben	519.401,12

Kassenstand am 31.12.2023	43.151,36
----------------------------------	------------------

Das Rücklagenkonto weist einen Negativbetrag auf. Dieser Umstand kommt dadurch zum Tragen, dass wir die große Investition der Sportplatzbewässerung verauslagten mussten und die genehmigten EU-Gelder aus dem LEADER Projekt in Höhe von ca. 43.000,00 € noch nicht an uns ausgezahlt wurden. Dieses Geld sollen wir bis Ende April 2024 bekommen.

Tabelle 2: Übersicht Sachvermögen

Immobilien	Neuwert	Wert 12/2022	Investition	Abschreibung	Wert 12/2023
Vereinsheim mit Garage	738.000,00	1,00	0,00	0,00	1,00
Vereinshalle	460.000,00	40.554,65	0,00	9.200,00	31.354,65
Seglerheim + Steganlage	300.000,00	27.764,46	0,00	6.000,00	21.764,46
Bootshalle	149.285,23	29.762,43	0,00	2.985,70	26.776,73
Tennisanlage	86.000,00	3.074,16	0,00	2.985,70	1.354,16
Busse	62.172,26	0,00	0,00	0,00	0,00
Sportgeräte (>410€ netto)	151.894,28	146.728,35	95.901,53	23.975,38	218.654,50
Summe:	1.947.351,77	247.885,05	95.901,53	43.881,09	299.905,49

Tabelle 3: Übersicht Geldvermögen

Geldanlage	Wert 12/2023	Zahlungen	Wert 12/2024
Genossenschaftsanteile Voba Brawo	650,00	0,00	650,00
Darlehen Bootshalle	-4.060,62	3.403,46	-657,16
Summe:	-3.410,62	3.403,46	-7,16

Das Sachvermögen, Tabelle 2, konnte erhalten werden. Die Kredite, Tabelle 3, wurden bedient, so dass der Schuldenabbau wie geplant vorangegangen ist. Der Kredit der Bootshalle ist bezahlt. Wir sind schuldenfrei.



Der vom erweiterten Vorstand genehmigte Haushalt für 2024 ist in den folgenden Tabellen zusammengestellt.

Mitgliedsbeiträge + Umlagen	250.000 €
Zuschüsse der Gemeinde	45.000 €
Zuschüsse von Verbänden	20.000 €
Mieteinnahmen	20.000 €
Kursgebühren/Startgeld	10.000 €
Werbung	15.000 €
Verkauf von Speisen/Getränke	2.500 €
Eintrittsgelder	5.000 €
Spenden	20.000 €
Summe	387.500 €

Tabelle 4: Einnahmeplanung 2024

Hauptverein	135.360 €
Sportgaststätte	0 €
Badminton	400 €
Fußball	95.220 €
Inlinehockey	3.905 €
Judo	16.420 €
Karate	12.720 €
Leichtathletik	7.350 €
Segeln	37.950 €
Tennis	6.195 €
Tischtennis	1.940 €
Turnen	41.750 €
Volleyball	3.672 €

Summe: **333.952 €**

Tabelle 5: Ausgabenplanung 2024, Sportbetrieb

Die geplanten Ausgaben können finanziert werden und das Hallenprojekt soll starten. Die Rücklagen dafür sind geschaffen und sollen weiter angespart werden. Wir stehen vor einem Jahr mit einigen Herausforderungen. Mögliche steigende Energiekosten und die Inflation müssen wir sorgfältig im Blick behalten. Ich bin aber optimistisch, dass der MTV auch das Jahr 2024 erfolgreich abschließen wird.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandskollegen, dem erweiterten Vorstand, unserem Gaststättenpersonal sowie unseren Mitgliedern für die Bereitschaft, den Verein durch diese schwierigen Zeiten zu begleiten und zu unterstützen.

Petra Krause
Schatzmeisterin



Mitgliederstatistik

Im Geschäftsjahr 2023 erhöhte sich die Zahl der Mitgliedschaften geringfügig von 2.001 auf 2.013.

Nachstehend sind die Sparten mit der Anzahl der Mitglieder (per 01.01.2024) sowie die Veränderung gegenüber dem Vorjahr aufgeführt:

<u>Sparte</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Veränderung zum Vorjahr</u>
Badminton	18	1 (-)
Fitness/Geräteraum	101	5 (+)
Fußball	417	11 (+)
Inline-Skating/-Hockey	37	1 (-)
Judo	127	9 (+)
Karate	108	7 (-)
Leichtathletik	55	3 (-)
Passiv	94	0
Segeln	224	11 (-)
Tennis	47	17 (-)
Tischtennis	52	5 (+)
Turnen	667	15 (+)
Volleyball	66	4 (+)

Von den 2.013 Mitglieder sind

männlich	= 1.235 (61,4 %)
weiblich	= 778 (38,6 %)

Altersgruppe 0 bis 18 Jahre

gesamt	= 839
männlich	= 495
weiblich	= 344



Ehrungen 2024

Der geschäftsführende Vorstand dankt allen langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum MTV Isenbüttel. Wir wünschen Ihnen auch weiterhin viel Freude bei der Ausübung der verschiedenen Sportarten und bei der Teilnahme an den geselligen Veranstaltungen unseres MTV.

25 Jahre Mitgliedschaft

Annika Eggers	Martina Grenz	Ernst Groll
Monika Günnewig	Gunda Küster	Axel Lackmann
Rita Lackmann	Silke Levenhagen	Frank Markworth
Sabine Nolte	Margret Nywelt	Georg Posdlich
Birte Schlüter	Brigitte Schwiebert	Frank Schwiebert

40 Jahre Mitgliedschaft

Rüdiger Bertram	Ingo Heider	Hartmut Korban
Helga Korban	Brunhilde Kröber	Hans Meyer
Eckard Obst	Gabriele Schulz	Reinhard Schulz

60 Jahre Mitgliedschaft

Ulrike Fischer	Walter Müller
----------------	---------------

75 Jahre Mitgliedschaft

Horst Sacht

Berichte aus den Sparten

Badminton

Nach den Coronajahren war im vergangenen Jahr mal wieder ein durchgängiger Spielbetrieb möglich. Der allerdings etwas getrübt war, da in der Halle die Beleuchtung lange Zeit nur eingeschränkt funktionierte. Der Fehler konnte zum Glück im Laufe des Jahres behoben werden, so dass wir wieder vollen Durchblick haben. Die Mitgliederzahl konnte durch Neuzugänge gehalten werden. Wir sind nach wie vor eine reine Freizeitsparte auf einem spielerisch gutem Niveau und freuen uns über Zuwachs, auch ohne Vorkenntnisse. Bei Interesse einfach vorbeikommen und mitmachen.



Wir trainieren jeden Dienstag von 18:30 h bis 20:30 h in der großen Sporthalle.
Sabine Rippel
Spartenleiterin

Fußball

Das Jahr 2023 bot für die Fußballsparte sportlich ereignisreiche 365 Tage – es war auch das erste komplette Jahr für die neue Spartenleitung.





Im Erwachsenenbereich konnte die 1. Herren nach einer schlechten Hinrunde und dem drohenden freien Fall von der Landesliga in die Kreisliga mit einem furiosen Turnaround in der Rückserie den erneuten Abstieg vermeiden. Das Interimstrainerteam um Dennis Mohwinkel und Dennis Stöbermann erzielte furios die Rückrundenmeisterschaft und sicherte damit den Verbleib in der Bezirksliga. Zur neuen Saison trat dann das Trainerteam um Marco Ament und Dennis Busboom die Nachfolge an und steht nach der Hinserie im oberen Tabellendrittel. Auch die zweite Mannschaft hat einen Trainerwechsel zur neuen Saison zu verzeichnen und versucht sich nach dem Abstieg aus der 1. Kreisklasse zu etablieren. Im Damenbereich endete zum neuen Jahr die langjährige Spielgemeinschaft mit dem Partner des VfB Fallersleben, so dass unsere Damenmannschaften nun nur noch im Duo mit dem TSV Meine als SG weiterhin besteht. Noch erfolgreicher im Erwachsenenbereich sind die Ü40-Mannschaften. Sowohl die Erste gewann traditionell die Kreismeisterschaft in der Kreisliga als auch die Zweite souverän die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse – es konnte also ein Doppelerfolg gefeiert werden.

Im Jugendbereich besteht auch weiterhin die Jugendspielgemeinschaft mit unseren Nachbarn des SV Calberlah und des MTV Wasbüttel. Insbesondere der Nachwuchsbereich in den jüngeren Teams bis zur D-Jugend macht uns große Freude und zahlt damit voll in die Strategie der Fußballsparte ein, in Zukunft stärker auf die Jugend setzen zu wollen. Um dem auch noch mehr Rechnung zu tragen, konnten die Sparte zum Jahresende das Spartenteam endlich wieder um einen Jugendleiter ergänzen. Jonas Looch tritt neben seinem sportlichen Engagement auch dieses Schlüsselamt in der Spartenleitung an. Zum Sportlichen: Der 2013er Jahrgang machte im „Wunder von Gifhorn“ mit einem 16:1 Kanter Sieg am letzten Spieltag die 5. Meisterschaft in Folge perfekt. Den würdevollen Abschluss fand der zum zweiten Mal mit Spitzenteams aus allen umliegenden Kreisen bestückte EDEKA Kreiter Cup, der auch im kommenden Jahr am 15.06. auf dem Fußball-Sportplatz mit überregionalen Top-Teams stattfinden wird. Die zweite Mannschaft des 2012er Jahrgangs konnte in der Kreisklasse eine Meisterschaft einfahren und durch eine Neuregelung im Jugendbereich in die höchste Spielklasse gleichauf mit der Ersten Mannschaft aufsteigen. Die erste Mannschaft des 2012er Jahrgangs verpasst die Meisterschaft nur sehr unglücklich am grünen Tisch. In diesen beiden Jahrgängen geht auch in den entsprechenden Auswahlmannschaften (Kreisauswahl & DFB Stützpunkt) kein Weg mehr am MTV Isenbüttel vorbei. Im Bambini-Bereich ist der Zulauf weiterhin immens, so dass wir auch mit Vorfreude in die Zukunft blicken. Doch auch im oberen Jugendbereich agiert die JSG erfolgreich. Die B-Jugend peilt den Aufstieg in die Bezirksliga an und steht aktuell ohne Punktverlust an der Tabellenspitze der Kreisliga. Die A-Jugend versucht weiterhin, sich in der Bezirksliga zu etablieren und sich Abstand zu den Abstiegsplätzen zu schaffen.

Ganz im Sinne der Nachhaltigkeits-Strategie wurde im vergangenen Jahr wieder konsequent in Material und die Anlage investiert: Den A-Platz zieren neue Ersatzbänke, die durch die Herrenteams in Eigenregie aufgestellt wurden. Die Jugendteams wollten dem nicht nachstehen, so dass durch eine gezielte Aktion von Kindern und Eltern Sitzplätze auf dem in den letzten Jahren stark frequentierten E-Platz entstanden sind. Zusätzlich sind viele neue Tore beschafft worden und auf das Projekt Ballfangzäune ist endlich abgeschlossen. Auch den neuen Bereich des Materialcontainers bietet endlich einen würdigen Aufbewahrungsbereich für die vielen Neuanschaffungen. Der Aufschwung im sportlichen und organisatorischen Bereich kommt auch im Umfeld an: Viele neue Sponsoren wurden gefunden, die in den aktuellen Zeiten wichtiger denn je für einen Dorfverein sind.

Wir freuen uns auf das neue Jahr: Für viele unserer Mannschaften geht es noch um Titel, d.h. es bleibt auch eine spannende Rückserie.

Unsere Meistermannschaften 2023:



Inlinehockey/-skating



Das Jahr 2023 startete gleich mit einem Event in der Eis Arena Wolfsburg. Unsere Freunde der Feuerwehr haben zum Family&Friends Training geladen, bei dem auf kleinen Spielflächen in der Halle der Grizzlys Wolfsburg in gemischten Teams gegeneinander gespielt wurde. Zahlreiche Teilnehmer haben diesen Tag zu einem tollen Erlebnis gemacht.



Der Landkreis Gifhorn war in diesem Jahr Host Town für die Wettspiele der Special Olympics World Games in Berlin, die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Zu Gast im Landkreis war die usbekische Mannschaft. Das Programm beinhaltete unter anderem eine Veranstaltung am Tankumsee, bei der die örtlichen Vereine Sportangebote zum Ausprobieren aufgebaut hatten. Die Inline-Hockeysparte war mit einem Tor vor Ort und bot die Möglichkeit ein paar Schüsse auf die Tormatten abzugeben. Viele usbekische sowie weitere Gäste der Veranstaltung haben diese Gelegenheit ausgiebig genutzt. Auch Landrat Tobias Heilmann war begeistert.



Natürlich war auch in diesem Jahr die Fahrt nach Jüterbog fester Bestandteil der Spartenaktivitäten. Ein abwechslungsreiches Wochenende mit Skaten, Inline-Hockey und Zelten in entspannter Atmosphäre. Bei schönstem Wetter haben die Kids & Erwachsenen gemeinsam die Skate-Arena Jüterbog bis tief in die



Abendstunden genutzt und die Rollen an den Skates komplett abgefahren waren. Die umliegenden Strecken durch Wälder und Wiesen mit einer Gesamtlänge von ca. 230 Kilometer feinstem Asphalt luden zu Spazierfahrten ein.



Wenn Dein Interesse geweckt worden ist, dann melde Dich gern bei uns. Die Bulldogs Isenbüttel brauchen immer Verstärkung. Wir sind per Mail unter kontakt@bulldogs-mtv-isenbuettel.de erreichbar. Fragen zur Ausrüstung etc. beantworten wir Dir gern vor Deinem ersten Training. Die Sparte bietet Trainingseinheiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Unseren Trainingszeiten:
Di. 18:30 – 19:30 Uhr Inlinehockey Kids
Di. 19:30 – 21:30 Uhr Inlinehockey Erwachsene
So. 11:00 – 13:00 Uhr Inlinehockey gemischt
Trainingsort ist die Schulsporthalle in Isenbüttel. Aktuelle Infos und Updates zum Geschehen rund um Training und Mannschaften findest Du auch auf Instagram. Folge uns!



@BULLDOGS_ISENBUETTEL

Judo

Oops, they did it again!

Nach dem fulminanten Erfolg im Jahr 2022 schaffte es das Isenbütteler Judo-Männerteam erneut, den Landesmeistertitel an die Hehlenriede zu holen. Nachdem die Isenbütteler Jungs bereits beim Kampftag in Elze den vermeintlich stärksten Kontrahenten, das ehemalige Bundesligateam Team aus Nienhagen, knapp geschlagen hatte, waren die Erwartungen hoch. Doch das MTV-Team zeigte mentale Stärke und hielt dem Druck stand. Am Finalkampftag in Lingen ließ es sich die Tabellenführung nicht mehr nehmen. Damit holten die Männer ohne Punkteverlust den Pokal nach Isenbüttel. Zur Mannschaft gehören: Hendrik Heß, Carsten Gläser, Christian Gnegel, Tobias Loesch, Erik Höse, Lennart Knospe, Frederik Knospe, Tom Meyer, Ilias Küster, Erik Spilner, Felix Spilner, Enzo Tambara und das Trainertrio Stefan Verhülsdonk, Christian Spilner & Christopher Nomigkeit.



Landesligamannschaft Männer

Auch Kaderathletin Amani Küster konnte an ihre Erfolge im Vorjahr anknüpfen und sicherte sich erneut Edelmetall bei den Deutschen Meisterschaften der U21 in Frankfurt (Oder) in der Gewichtsklasse +78 kg. Nach dem Gewinn der Goldmedaille im Vorjahr, war der Druck groß, erneut einen Treppchenplatz zu erklimmen. Amani zeigte Willen und Nerven und konnte sich tatsächlich mit Bronze belohnen. Auf der Delegiertenversammlung des MTV wurde Amani für ihre Leistungen in 2022 geehrt. Außerdem wurde Andrea Byczkowicz, Judoka der ersten Stunde im MTV Isenbüttel und seit über 25 Jahren ehrenamtlich für die Judosparte tätig, die Ehrenmitgliedschaft für ihre langjährigen Verdienste für den MTV verliehen.



Amani Küster und Andrea Byczkowicz werden geehrt

Bei den Landeseinzelmeisterschaften der männlichen U18 und U21 in Braunschweig gewannen Tim Pfeiffer (U18) bis 60 kg und Tom Meyer (U21) bis 81 kg Gold. Tom Meyer und Ilias Küster (-90 kg) sicherten sich zudem mit ihren Platzierungen auf den Norddeutschen Einzelmeisterschaften der U21 das Ticket zur Deutschen Meisterschaft in Frankfurt (Oder). Hier reichte es in einem starken Teilnehmerfeld nicht ganz für eine Medaille. Tom und Ilias erkämpften sich in ihren Gewichtsklassen starke 9. Plätze.

Die Bezirksmannschaftsmeisterschaft U13 wurde in diesem Jahr von uns in Isenbüttel ausgerichtet. Die Sportler gingen als Mixed-Team an den Start, d.h. Jungs und Mädchen kämpften zusammen im Team. Auch wenn manche Kämpfe sehr ausgeglichen waren, konnten die Isenbütteler alle drei Mannschaftsbegegnungen vor heimischer Kulisse für sich entscheiden und freuten sich über den Mannschaftstitel. Zur Mannschaft gehören: Merle Stiller, Charly Ray De Crignis, Bela-Finian Stephani, Mats Oelbke, Jarno Leja, Elias Lammert, Lia Voigt, Benno Volckmar und Marvin Stefanski.



Bezirksmannschaftsmeister U13

Zwei Wochen später richteten wir die Landeseinzelmeisterschaften der U15 ebenfalls in Isenbüttel aus. Rund 140 junge Judoka im Alter zwischen 12 und 14 Jahren fighteten um die Medaillen und Titel. Natürlich waren auch einige Isenbütteler Judoka am Start und erfolgreich. Obwohl sie zu den Jüngsten der Meisterschaft gehörten (eigentlich noch U13), konnten sich Lia Voigt, Marvin Stefanski und Elias Lammert eine Bronzemedaille und damit auch die Startberechtigung zu den Norddeutschen Titelkämpfen sichern. Kurz vor den Sommerferien fand wieder das Drachenbootrennen am Tankumsee statt, an dem auch Isenbütteler Judoka für das Boot der Judoregion Braunschweig als „Fighting Roosters“ an den Start gingen. So durfte sich das Team am Ende des Tages als LSW-Cup Sieger des Silberfinales feiern- wie auch schon im Jahr zuvor. Es war, wie immer, ein gelungenes Event fern der Judomatte. In der zweiten Jahreshälfte kamen Groß und Klein auf dem Sommerfest zusammen und verbrachten einen schönen Nachmittag bei schönstem Wetter am Tennisheim. Unser Sponsor Teamgeist brachte zwei Hüpfburgen mit. Die größeren Kinder und Erwachsenen konnten sich im Bogenschießen versuchen. Wir bedanken uns bei Teamgeist für das Equipment und die Hilfe. Später wurde der Grill angefeuert und lecker gegessen. Es war ein toller Nachmittag.

In Visbek fanden die offenen Landesmeisterschaften der Männer und Frauen im Judo statt. Auch einige Isenbütteler Athleten mischten kräftig mit. Allen voran rauschten unsere Neu-100kg-Männer Ilias Küster und Erik Höse mit sehenswerten Siegen durch ihre jeweiligen Pools und trafen letztlich im Finale aufeinander, welches Ilias im Boden für sich entscheiden konnte. Gold für den jungen Nachwuchssportler, der dieses Jahr bereits European Cup Luft auf internationalem Parkett schnuppern durfte. Erik sicherte sich damit Silber. Auch Ilias' große Schwester Amani ließ nichts anbrennen. Sie kämpfte gewohnt abgeklärt und sicherte sich im Schwergewicht souverän Gold. In der am stärksten besetzten 81kg-Klasse erklomm Erik Spilner nach aufreibenden Kämpfen ebenfalls einen Treppchenplatz - Bronze.



Freude über Medaillen bei den LEM der Männer und Frauen

Zusätzlich zu den offiziellen Meisterschaften starteten unsere Judoka aller Altersklassen auf zahlreichen weiteren regionalen und internationalen Turnieren. Besonders hervorzuheben ist hier die Leistung von Bundesstützpunkthlet Ilias Küster, der bei verschiedenen Maßnahmen der U21 auf sich aufmerksam machen konnte und mehrere Medaillen gewann, u.a. Silber beim Bundessichtungsturnier in Mannheim in der Gewichtsklasse bis 100 kg.



Ilias Küster

Bereits zum 19. Mal hatte die Judosparte des MTV Isenbüttel zum traditionellen Weihnachtsturnier geladen. Über 200 Judoka im Alter von 6 bis 12 Jahren aus der Region kämpften um die begehrten Medaillen. Auch 28 Kids des MTV Isenbüttel fighteten in heimischer Halle. Sie zeigten durchweg tollen Einsatz und konnten sich am Ende mit Edelmetall und sogar dem goldenen Teampokal belohnen, der erstmals vom MTV ausgelobt wurde.

Gold: Elias Lammert, Tomekk-Leonidas Stephani, Benno Volckmar, Lia Voigt, Oskar Volckmar, Nora Rhode, Kira Miethe, Lenn Dannehr, Theo Moehle, Bela-Finian Stephani und Adrian Stefanski.

Silber: Oskar Becker, Marlon Reimer, Karl Schwarz, Tom Alexandro Heuer und Ole Priebe.

Bronze: Dorian Niebuhr, Mats Oelbke, Nils Kiehne, Jarno Leja, Charly Ray De Crignis, Elias Conrad, Felix Düsel, Jost Silies, Niko Werwein, Carlo Volckmar, Elia Vocht und Ben Blum.



Impressionen Weihnachtsturnier

Neben den Wettkämpfen stand im Training natürlich auch das Erlernen neuer Techniken im Fokus. Viele Judoka konnten auch in diesem Jahr nach bestandener Prüfung eine neue Gürtelfarbe tragen. Etwas Besonderes für jeden Judoka ist die Dan-Prüfung. Kurz vor Weihnachten stellte sich Ilias Küster der Prüfungskommission des Niedersächsischen Judo-Verbandes dieser Prüfung – mit Erfolg. Er erlangte den Meistergrad und darf nun den schwarzen Gürtel tragen. Nach den Herbstferien gab es ein paar Veränderungen im Trainingsbetrieb. Wir haben einen neuen Anfängerkurs für 5- bis 6-Jährige geschaffen, der immer freitags stattfindet, sowie eine neue Trainingszeit montags für die 7- bis 8-Jährigen. Dafür entfällt der Dienstag als Trainingstag und alle Judogruppen trainieren nun in der kleinen Schulsporthalle. Lust bekommen, mal ein Probetraining zu absolvieren? Wir freuen uns über Einsteiger, egal ob jung oder alt. Ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich. Einfach vorher bei info@mtvi-judo.de anmelden. Wir senden dann weitere Informationen zu.

Unsere Trainingszeiten:

Montags:

16:00 – 17:15 Uhr Grundlagentraining U9
17:15 – 18:30 Uhr Technik- und Wettkampftraining U10/U12
18:30 – 20:00 Uhr Technik- und Wettkampftraining ab U15
20:00 – 21:15 Uhr Breitensporttraining für Erwachsene

Donnerstags:

17:00 – 18:30 Uhr Technik- und Wettkampftraining U10/U12
18:30 – 20:00 Uhr Technik- und Wettkampftraining ab U15

Freitags:

16:00 – 17:00 Uhr Judo-Minis ab 5 Jahre

Weitere Infos über uns findet ihr auf unserer Homepage www.mtvi-judo.de.

Wir bedanken uns bei unseren Trainern für ihr Engagement, bei unseren Mitgliedern für das tolle Miteinander und bei unseren Sponsoren für die Unterstützung!

Anne Nomigkeit und Andrea Byczkovicz



Karate

"Kinder an die Macht" - Herbert Grönemeyer (1986)

Unsere Karate-Kids starteten bereits am 14. Januar mit dem Starter Cup West im niedersächsischen Nordhorn. Unsere Trainerinnen Steffi, Anke, Frieda und Dirk begleiteten das Team, das anschließend glücklich mit vielen Urkunde nach Hause gehen konnten.

Dies ist eine neue Entwicklung, dass unsere Wettkampf-Kinder tatsächlich in diesem Jahr verstärkt erfolgreich an Wettkämpfen teilnahmen. Bald darauf ging es Anfang März zum Turnier "1. Kata Rangliste" nach Malchin in Mecklenburg-Vorpommern (MV). Alsbald lösten sich Kata Ranglistenturniere, Starter- und Saino-Cups, Karate-Camps und weitere Aktivitäten für unsere jungen Karatekas gegenseitig ab. Natürlich alles neben den üblichen wöchentlichen Trainingsstunden.

Der Starter-Cup ist eine überregionale Turnierserie des Karate Verbandes Niedersachsen für Nachwuchs-Karateka bis zu einem Alter von maximal 17 Jahre. Ein weiterer Starter-Cup fand zum Jahresende am 30. September in Bad Bevensen statt. Wir waren mit 9 Startern, davon einigen Neulinge im Wettkampfgeschehen dabei.

Fine Lenkowski (6 Jahre) erreichte in der Kategorie Kata U8 den 3. Platz und Clara Thea Fischer (7 Jahre) den 2. Platz. Und das gleich als Erststarterinnen! In der Kategorie Kata U10 konnte sich Ida Prädiger ebenfalls einen großartigen 3. Platz erkämpfen. Pia Lenkowski (9 Jahre) zeigte ihr Können und gewann diese Kategorie. Zusätzlich konnte sich Pia in den Disziplinen Kumite (Freikampf) +28kg und Kumite am Ball zweimal einen fantastischen 3. Platz erkämpfen. Sehr erfolgreich war auch Mick Wilhelm (12 Jahre) mit einem 1. Platz in der Disziplin Kata U14. Einen nervenaufreibenden Finalkampf konnte Mick im Kumite U14 ebenfalls für sich entscheiden und belegte somit einen weiteren 1. Platz. In dieser Disziplin trat Mick zum ersten Mal an. Ein toller Erfolg für alle Beteiligten.

Durch eine Wettkampf-Kooperation mit dem Verein Nippon Wolfsburg können wir ein intensives Vorbereitungstraining leisten. Beide Karatevereine treten auf Turnieren auch gemeinsam auf und können so eine perfekte Betreuung gewährleisten.



Impressionen vom Starter-Cup Bad Bevensen

Die bereits oben erwähnten "Kata Ranglisten" in MV sind vier über das Jahr verteilte Turniere. Wettkämpfer müssen mindestens an drei von ihnen teilnehmen. Je nach Platzierung werden Punkte vergeben. Bei dem letzten Ranglisteturnier des Jahres wird dann unter anderem auch die Gesamtwertungen der einzelnen Starter, sowie das Gesamtranking der Sportvereine bekannt gegeben. Neben dem oben erwähnten Ranglisteturnier in Malchin fanden die weiteren Wettkämpfe am 10.06.2023 in Ribnitz-Damgarten, 07.10.2023 und 25.11.2023 in Malchin statt. Die siegreichen Teilnehmer des MTV Isenbüttel sind Ida, Lisann, Pia und Mick.

Am 11.03.2023 fand für unsere Karatekids das erste Kumite Camp mit dem Landestrainer für Kumite (Freikampf), Christian Grüner, statt. Mit neun Kindern und Jugendlichen sind die Trainerinnen Anke und Steffi nach Hameln gefahren, um einen Einblick in das Wettkampfkumite zu erhalten.



Viele Sieger und sichtlich viel Spaß

Im Mai fand in Gifhorn die Landesmeisterschaft der Junioren, Jugend und Schüler statt. Für die Ausrichtung der LM gab es eine Kooperation zwischen der Karatesparte des MTV Isenbüttel und dem Veranstalter, dem BSC Asia Gifhorn. Einige unserer erwachsenen Mitglieder zeigten sich u.a. für die Organisation, Aufbau und Mithilfe beim Turnierbetrieb verantwortlich, während unsere jüngeren auf Pokaljagd gingen.



Unsere Starterin Pia holt Silber nach Isenbüttel

Am 18. November ging es zum Saino-Cup (U8 bis U21) ins hannoversche Seelze. Der Redakteur Tim Borgfeld titulierte am 23 November in der Online-Ausgabe der Braunschweiger Zeitung: "Isenbütteler Tross räumt in Seelze ab".

Und wie "Die Budo-Macht an der Hehlenriede" abräumte! Es starteten 218 Karate-Kids aus ganz Niedersachsen, davon sieben unserer Nachwuchs-Karatekas. Für die meisten von ihnen ein Debüt, bei einem so teilnehmerstarken Wettkampf anzutreten - wie für Fine mit Platz 3 und GOLD für Clara Thea in der Altersklasse U8. Auch unsere erfahrenen Wettkämpfer zeigten gute Leistung. Pia erlangte bei der Disziplin "Kata" und beim Freikampf jeweils den dritten Platz. Mick erkämpfte sich in der Wettkampfkategorie Kumite U14 bis 40 Kilogramm Bronze. Weiterhin gehörten Ida Prädiger (8), Lisann Gräfin Grote (8) und Jan Sporleder (12) zu dem Wettkampfteam des MTV Isenbüttel.



In der Bildmitte erkennt man schön die Relationen: die fünf Kampfrichter am Richtertisch, die Kampffläche und in der Mitte unsere Starterin Fine.

Auch die Freizeitaktivitäten für unsere jungen Karatekas sollten nicht zu kurz kommen. Wir hatten auch „Camping-Urlaube“. Im Juni das obligatorische Kinder-Karate-Camp im vielbesagten Müggendorf, welches zu Otterndorf, im Landkreis Cuxhaven gehört. Es ist nicht nur das tolle Training bei Ali, Steffi und anderen Trainern - sondern es sind auch die vielen interessanten anderen Aktivitäten, wie Kanu oder Kajakfahren auf dem Camp eigenen See, Reiten und Mini-Golf - weshalb dieses gleiche Programm seit Jahrzehnten auf seine jährlich andere Weise funktioniert! Zu dem Müggendorfer Camp wurde am Wochenende um den 14. Oktober ein Karate Camp bei Zinnowitz besucht.

Zum Jahresabschluss trafen sich am 10. Dezember zum Kinder Weihnachtsturnier die Familien unserer Karate Kids in der großen Schulsporthalle zu Isenbüttel. Das Turnier ist dankenswerterweise mit vielen Helfer-Händen zustande gekommen.



Alle Teilnehmer erhielten zu Schluss eine Urkunde für ihre Leistungen.

Das Beste zum Schluss: Pia und Mick wurden für das Kaderteam des Karate Verbandes Niedersachsen nominiert und haben nun die Chance, bei erfolgreichen Trainern unseres Verbandes zu trainieren.

An dieser Stelle möchten wir dem MTV danken, dass uns zu vielen der Termine die Vereinsbusse zur Verfügung gestellt wurden, so dass es der Sparte einfacher gemacht wurde, an allen diesen Veranstaltungen teilzunehmen. Weiterhin stellte die VW-Sportkommunikation für unsere Fahrten zu den Turnieren VW-Busse zur Verfügung. Wir bedanken uns für die Unterstützung und hoffen auch in Zukunft die Dienste der Sportkommunikation nutzen zu können.

Unser Trainerteam

Wir trainieren in verschiedenen Gruppen für unterschiedliche Altersstufen und unterschiedliche Graduierungen. Dabei zeigt sich Uwe für die Anfänger Ü35 und die Anfängergruppen der Kinder als Trainer verantwortlich. Zu dem Trainerteam der Kinder gehören außerdem Anke, Frieda und für die Leistungs- bzw. Wettkampfgruppe Steffi. Unsere 65+ - Gruppe hat sich bereits in die anderen Trainingsgruppen eingegliedert, die neue Anfängergruppe 65+ wird aber ebenfalls von Uwe trainiert. Dirk trainiert schwerpunktmäßig die Mittelstufe und Oberstufe der Erwachsenen und wird dabei unterstützt von Dierk.

Die Jugendlichen- und Erwachsenen Gruppen

Die Erwachsenen nahmen in diesem Jahr an den Wochenenden auch wieder verstärkt an Lehrgängen teil. Dazu fuhren wir unter anderem nach Rostock, Hannover, Bad Bevensen und Lüneburg. Jeder Lehrgang setzt einen anderen Schwerpunkt und wird von einem speziellen Trainer des Karate Verbandes geleitet. Es gibt Lehrgänge für Kata also für "auswendig gelernte Routinen/Handlungsabläufe" und Kumite, dem Partnertraining und Kampf. Aber besonders gebucht bei unseren erwachsenen Mitgliedern waren die Kurse für Jukuren (30+) und Oldies (60+). Weiterhin auch ein Selbstverteidigungskurs bei Ulrike Maaß oder das rare Kampfkunst-Seminar mit Frank Carmichael in Kyusho-Jitsu, eine besondere Vitalpunktvariante, die zur Selbstverteidigung ausgebaut wurde.

Gürtelprüfungen

Nachdem in den Jahren viele Karatekas bei den Gürtelprüfungen zurückstecken mussten, lief in diesem Jahr der Prüfungsbetrieb auf Hochtouren. Auch hatten wir in diesem Jahr Neuzugänge, die ihre ersten Prüfungen mit Bravour bestanden. Vereinsintern gab es an sieben Terminen Gürtelprüfungen für unsere Wettkämpfer, Kinder, Jugendliche, Oberstufe, und Erwachsene.



Ein kleines Potpourri unserer Prüfungen. Wir gratulieren allen Prüflingen zu bestandenen Prüfungen.

Die hochrangigsten Prüfungen fanden im November in Lüneburg statt. Bei den DAN-Prüfungen bestanden unsere drei Karatetrainer Dirk die zweite, Steffi die vierte und Dierk sogar die siebente Schwarzgurtprüfung. Die Zulassung zu einer Prüfung zum 7. Dan wie bei Dierk Hickmann erfordert dabei neben hervorragenden Karatekenntnissen ein großes Engagement bei der Weiterentwicklung und Förderung des Karate. Die Prüfungskommission aus 3 hochdotierten Prüfern bescheinigte allen dreien eine hervorragende Leistung.

Bei allem sportlichen Einsatz kommt das Gesellige in der Karatesparte nicht zu kurz. Traditionell fanden diese „Trainingseinheiten“ im Vereinshaus der Tennissparte statt, wobei wir hier an dieser Stelle der Tennissparte danken, dass wir auch in diesem Jahr Gäste in Ihrer Trainingsstätte sein durften. Kurz vor den Sommerferien gab es unsere traditionelle Grillfeier. Die Jahresabschlussfeier der Erwachsenen fand am 14.12.2023 mit dem traditionellen Lachs-/Champagnerbuffet nach einer bestandenen Schwarzgurtprüfung statt. Es fiel bei den drei o.g. Prüflingen besonders üppig aus ...

Ab Anfang Februar 2024 starten wir wieder mit neuen Anfängerkursen für Kinder, Erwachsene und Senioren. Detaillierte Informationen dazu findet ihr auf der Homepage der Karatesparte des MTV Isenbüttel unter: www.mtvi-karate.de oder Anfragen via E-Mail an: info@mtvi-karate.de .

Mit sportlichem Gruß
Stefan Orlick



Leichtathletik

Am letzten Montag vor Weihnachten fand am 18.12.2023 ab 18:00 Uhr traditionell unsere Spartenversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier statt.

Protokoll der Spartenversammlung

Teilnehmer:

Doris Straube, Elke Strauss, Sabrina Wamhof, Holger Stiegemeyer, Arnold Strauss

Tagesordnung

1. Genehmigung Bericht 2022

2. Jahresrückblick

3. Wahlen

4. Planung 2024

5. Verschiedenes

Bericht 2022

Gegen den Bericht gab es keine Einwände.

Jahresrückblick

Der Spartenleiter erläuterte die Gerätesituation, die Kassenlage und die durchgeführten Trainingsprogramme. Die Teilnehmer stimmten darin überein, dass die Sparte auch für den Reha-Sport ausreichend Geräte zur Verfügung hat. Neue Anschaffungen sind vorerst nicht erforderlich. Die Kassenlage wurde zur Kenntnis genommen. Wie in den vergangenen Jahren teilte die Kassenwartin mit, dass wir mit einem Überschuss abschließen. Bei den Trainingsprogrammen waren sich die Teilnehmer einig, dass im Winterhalbjahr in dem Trainingsraum keine klassische Leichtathletik trainiert werden kann. Auch die beliebten Leichtathletik-Spiele können dort nicht stattfinden. So muss es bei Schnellkraft- und Kraftausdauertraining bleiben, ergänzt durch Funktionsgymnastik mit Schwerpunkt auf Beweglichkeit. Da neben Funktionsgymnastik Tabata-Training beliebt war, wird das im Trainingsprogramm für 2024 berücksichtigt. Zum Sommerhalbjahr wurde angemerkt, dass unsere Sportabzeichen-Aktionen, insbesondere unter Einbeziehung von Sportlern mit Behinderungen, über die Sparte hinaus sehr geschätzt werden. Angeregt wurde, Kugelstoßen wieder zu trainieren. Im Vergleich zu vergangenen Jahren wurde Kugelstoßtraining immer weiter reduziert zu Gunsten von Medizinballweitwurf. Ursächlich war die Erweiterung der Sportabzeichen-Abnahmebedingungen um Medizinballweitwurf. Sofern neben den Sportabzeichen-Aktionen die Möglichkeit gegeben ist, soll das Training häufiger mit Sportspielen abgeschlossen werden.

Weiterhin erfreuen sich die Reha-Kurse beim MTV-Isenbüttel einer großen Beliebtheit. Elke führt nach wie vor Wartelisten. Insbesondere wird von den Teilnehmern geschätzt, dass jeder individuell unter Berücksichtigung seiner Leiden gefördert und nicht überfordert wird. Hierfür gibt es jedes Jahr positive Rückmeldungen zu unseren beiden Trainerinnen, Elke und Svenja. Svenja hat sich bereit erklärt, weiterhin für Vertretungsstunden zur Verfügung zu stehen, sofern ihre Zeit das zulässt.

Wahlen

Jeweils einstimmig wurden gewählt

-zum Spartenleiter: Arnold Strauss

-zur Kassenwartin und Delegierte: Sabrina Wamhof

-zum Delegierten: Sebastian Junige (Sebastian hatte sich kurzfristig krank gemeldet, aber für den Fall seiner Wahl erklärt, diese anzunehmen)

-zur Ersatz-Delegierten: Doris Straube

Planung 2024

Unsere Reha-Trainerin gab bekannt, dass sie zum 30.06.2024 in den Ruhestand geht. Der Vorstand wurde darüber informiert, dass eine neue Trainerin benötigt wird. Die weitere Betreuung der Reha-Gruppen ab Sommer 2024 ist zwischenzeitlich geregelt worden.

Sebastian hat sich, wie versprochen, zur Ausbildung zum Trainer für Leichtathletik angemeldet. Damit kann der geplante Übergang weiter verfolgt werden.

Verschiedenes



Es wurde angemerkt, dass in der Sprunggrube verstärkt Sand fehlt. Der Spartenleiter wird sich darum kümmern. Wie in den Vorjahren wünschten sich Spartenmitglieder die Organisation einer Boßeltour im Winter und einer Radtour im Sommer. Der Spartenleiter hat den Auftrag angenommen. Die Spartenversammlung wurde um 19:14 Uhr beendet. Mit vielen Gesprächen bei Glühwein und Kinderpunsch hatten alle Teilnehmer Spaß bei der anschließenden Weihnachtsfeier. Im Jahr 2024 gibt es das folgende Sportangebot zumindest bis zum 30.06.2024:

Rehabilitationssport nur nach Anmeldung bei

Elke Strauss, Tel. 05374/5380 oder 0172/5448222

1Reha-Gruppe: Dienstag 18:00 – 19:00 Uhr Trainerin Elke Strauss

2Reha-Gruppe: Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr Trainerin Elke Strauss

3Reha-Gruppe: Donnerstag 10:00 – 11:00 Uhr Trainerin Elke Strauss

4Reha-Gruppe: Donnerstag 11:20 – 12:20 Uhr Trainerin Elke Strauss

nur für Mitglieder des MTV-I

Leichtathletik/Gesundheitssport:

Winterhalbjahr (Oktober - Mai): Montag 18:00 - 19:30 Uhr, Molkereistraße 2

Sommerhalbjahr (Mai - Oktober): Montag 18:00 - 19:30 Uhr, LA-Anlage-Sportgelände

Für die Teilnahme am Training ist die Mitgliedschaft in der Sparte erforderlich.

Nichtmitglieder sind jederzeit zu einem Schnuppertraining willkommen.

Arnold Strauss

(Spartenleiter Leichtathletik)

Segel/Surf und Kanusparte

Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurück! Mit viel Wind war das Segelwetter trotz vieler Niederschläge günstig. April und Mai waren noch recht kühl, aber unsere 6 Vereinsregatten konnten mit guter Beteiligung zusammen mit dem WSCG erfolgreich veranstaltet werden. Das Sommerfest war gut besucht und der Adventkaffee mit den Ehrungen der Vereinsmeister war wieder der beliebte Jahresausklang für unsere Spartenmitglieder.

Unsere Vereinsmeister im Jahre 2023

sind: Platz 1: Horst Hendrik Kausche, Platz 2: Andreas Körber und Platz 3: Volker Küster.

Die Conger-KV-Regatta war auch 2023 ein besonderes Highlight und fand am Pfingstwochenende vom 26.-29. Mai statt. Es haben mit über 40 Teilnehmern auf 21 Conger-Jollen mehr Seglerinnen und Segler aus Norddeutschland teilgenommen als letztes Jahr! Alle Seglerinnen und Segler konnten auf der Wiese und unserem Vereinsgelände untergebracht werden. Die beliebte Motto-Party bildete wieder einen Höhepunkt auf der Veranstaltung. Nur 2 Monate später fand auf die Steinhuder Meer die Deutsche Meisterschaft der Conger-Jollen statt. Das Boot von Sven Naumann und Jödis Weichsel konnten den begehrten Titel holen und wurden die Deutschen Meister 2023 in der Conger-Klasse.



Sven Naumann und Jördis Weichsel segelten auf dem Steinhuder Meer zum ersten gemeinsamen Deutschen Meistertitel im Conger Foto: sailing-pictures

Durch die ergiebigen Niederschläge über das Jahr 2023 ist der Wasserstand des Tankumsees wieder deutlich gestiegen und hat im Herbst sein Maximum erreicht. So konnten erstmals seit 3 Jahren wieder sämtliche Wasserliegeplätze bis zum Ufer genutzt werden. Seit Weihnachten herrscht im Kreis Gifhorn und weiten Teilen Niedersachsens Hochwasser!

Die seglerische Ausbildung in der Sparte konnte wieder etwas ausgebaut werden. Infolge der Corona-Krise hatte sich die Jugendgruppe aufgelöst. Auch in der Surfausbildung sind wir zurzeit im Umschwung, da ein neues Ausbildungsteam gebildet werden muss, um künftig wieder komplette Kurse mit Prüfung anbieten zu können. Durch intensives Training und Werbung durch die Ausbilder konnten erstmalig wieder zwei Kinder den Jugendsegelschein (früher Jüngstenschein) erwerben. Auch bei den Erwachsenen konnten 2023 insgesamt 11 Mitglieder die Prüfungen erfolgreich ablegen. Vielen Dank an dieser Stelle unseren ehrenamtlichen Ausbildern*innen und herzliche Glückwünsche an die neuen Schein-Inhaber! Unser Vereinsheim wurde in Absprache mit dem Vorstand auch 2023 wieder sozialen Zwecken zur Verfügung gestellt. So war die Kita St. Marien aus Isenbüttel im März für eine Woche vormittags zu Gast, um die Veranstaltung „Seewoche“ für die Kinder durchzuführen.

Die Instandsetzungsarbeiten an Fassade, Fenstern, Attika und der Zaunpfähle wurden weiter fortgesetzt, indem die Oberflächen abgeschliffen und neu gestrichen wurden. Unser Fahnenmast wies deutliche Verwitterungsspuren auf und wurden mithilfe des Kran-LKWs von Firma Kausche (Horst Hendrik) gelegt. Sämtliche Beschläge und Leinen wurden abgebaut, überarbeitet und die Leinen erneuert. Die Holzteile wurden aus abgelagertem Eichenholz von Horst Hendrik neu gebaut und das Holz von Mast, Rahe und Gaffel imprägniert. Die Aufstellung konnte wegen der vielen Niederschläge noch nicht wieder erfolgen. Allen Mitgliedern sei an dieser Stelle für ihre Hilfe bei den Arbeitseinsätzen herzlich gedankt!

Die Gewinnung neuer Mitglieder ist für unsere Sparte nach wie vor sehr wichtig und deshalb haben wir am 14.05.2023 wieder einen „Tag der offenen Tür“ durchgeführt. Das Interesse war groß, so dass alle Betreuer*innen viel zu tun hatten, unsere Boote und Anlagen vorzustellen.

Unsere Planungsgruppe „Stegbau“ ist im Sommer viel unterwegs gewesen, um unterschiedliche Konstruktionen und Materialien zum geplanten Neubau von Steg 1 zu besichtigen. Schließlich fiel die Ent-



scheidung zugunsten einer Aluminiumkonstruktion, die in ihrer Stabilität überzeugte und wartungsfrei ist. Die Fingerstege sind frei verschiebbar und können damit den wechselnden Bootsbreiten der Liegeplatzinhaber angepasst werden. Parallel wurde eine Dokumentation erstellt und die erforderlichen Anträge eingereicht.

Für das Jahr 2024 ist wieder das volle Programm geplant. Wir freuen uns auf unsere beliebten Veranstaltungen und beginnen am 11. Februar mit der Grünkohlwanderung. Das Ansegeln ist als erster Regattetermin für den 04. Mai geplant und 5 weitere gemeinsame Vereinsregatten mit dem WSCG sollen folgen. Am Himmelfahrtswochenende vom 09. – 12.05.2024 werden wir wieder Gastgeber einer Conger-KV-Regatta sein.

Andreas Westing (Spartenleiter)

Tennis

Das Highlight für 2023 waren unsere neu sanierten Plätze. Die Platzsanierung, welche im Oktober 2022 begann, wurde Ende April fertiggestellt, so dass die Saison etwas später als gewohnt starten konnte. Dazu später mehr.

Wie üblich hier eine kurze chronologische Übersicht:

- Januar: -
- Februar: Spartenversammlung, Mannschaftsmeldungen (Damen und Herren 40)
- März: Namentliche Mannschaftsmeldungen
- April: Herrichtung der Plätze (Fertigstellung der Platzsanierung)
- Mai: Saisonöffnung / Start der Punktspielsaison
- Juni/Juli/August: Punktspielsaison und TNB Vereinspokalspiele
- September: Intensives Training
- Oktober/November: Ausklang der Saison
- Dezember: Kinder- und Jugendtraining in der kleinen Sporthalle

Nun ein paar nennenswerte Ereignisse aus der Tennissparte

Kinder- und Jugendtraining / Erwachsenentraining:

Auch dieses Jahr möchten wir uns bei Maximilian bedanken, da durch seinen Einsatz und sein Trainingsangebot wir wieder mehr Kinder und Jugendliche für den Tennissport begeistern konnten. Das Sommertraining wurde hervorragend angenommen, so das Maxi sogar das eine oder andere Mal mehrmals die Woche Training angeboten hat. Auch im Winter findet weiterhin das Training in der kleinen Schulsporthalle statt. Unser Dank geht auch an Uwe für sein Angebot, Training bei den Erwachsenen durchzuführen.

Punktspielsaison und TNB Vereinspokalspiel:

- Damen: Leider mussten wir aufgrund der mangelnden Bereitschaft einiger Damen die Mannschaft aus dem Punktspielbetrieb abmelden.
- Herren 40: Die Herrenmannschaft entwickelt sich zu einer Fahrstuhlmannschaft. Nach einer spannenden Saison und durch ein entscheidendes 3:3 im letzten Punktspiel konnte der erste Tabellenplatz und damit der Aufstieg in die Regionsklasse geschafft werden. Super Männer!
- Vereinspokal: Wie zuvor haben wir 2 Herrenmannschaften für den TNB Vereinspokal gemeldet, eine Herren und eine Herren 50 Mannschaft. Die Herren verloren leider gleich ihre beiden Spiele, aber die Herren 50 schieden erst im Viertelfinale, in Clausthal-Zellerfeld, aus.

Projekt Platzsanierung:

Die Sanierung der Plätze konnte Ende April abgeschlossen werden, so dass wir nach 30 Jahren auf sanierten Plätzen spielen konnten. Und alle Mitglieder haben den Unterschied gemerkt und die Plätze gelobt. Laut der Sanierungsfirma könnten in den ersten beiden Jahren die Plätze noch etwas weich sein, welche im Laufe der Jahre immer besser werden. Herauszuheben ist auch die automatische Bewässerungsanlage, welche nun morgens und abends die Plätze wässert, so dass immer eine Grundfeuchte vorhanden ist.

Dieses ist hervorragend für die Plätze und entlastet unseren Platzwart Manfred Schumann erheblich. Durch die Sanierung ist es nun auch möglich, wieder früher nach einem Regenschauer auf die Plätze zurückzukehren um zu spielen. Das Wasser versickert schneller und somit können die Plätze schneller abtrocknen. Auch wenn es ein großer finanzieller Aufwand war, hat sich die Investition in allen Bereichen gelohnt. Hierfür sind wir den Finanzierungshelfern weiterhin sehr dankbar!



Verschiedenes:

- Saisonöffnung im Mai: Die Saisonöffnung fand in diesem Jahr etwas verspätet statt und war sehr gut besucht. Das Turnier mit ausgelosten Doppelpaarungen hat den Beteiligten wieder gut gefallen. Ebenso das Angebot mit Kaffee und von einigen Spielern/innen gespendetem Kuchen.
- Aktivitäten: Die Tennissparte Isenbüttel hat sich wieder durch die Teilnahme am Turnier Kästorf Open 2023 präsentiert. Das Doppel schied erst im Halbfinale in der Altersklasse Ü50 aus. Ebenfalls war der MTV Isenbüttel wie in den Vorjahren am Doppeltturnier Sandkamp beteiligt. Einige Mitglieder haben auch an weiteren auswärtigen Turnieren, zwecks Verbesserung ihrer Position in der LK-Rangliste, teilgenommen.
- Aufgrund einiger Abgänge, gerade im Damenbereich, stehen wir wieder einmal vor einem schweren Jahr 2024.
- Sorgen macht uns unsere Ballmaschine, die sehr gut angenommen wird, aber einige Reparatureingriffe benötigte.
- Kurioses: Große Verwunderung hat im März unser Platzwart erlebt als er feststellen musste, dass die Dachrinnen samt Fallrohren fehlten. Diebe haben sich an unserem bescheidenen Tennisheim bereichert. Inzwischen wurde mit Hilfe der VGH die Reparatur durchgeführt. Für die Unterstützung bei der Abwicklung durch den Hauptverein sagen wir DANKE.

Ausblick 2024:



Auch 2024 sollen unsere Aktivitäten wieder aufleben, um mehr Menschen für den Tennissport zu begeistern.

Ansprechpartner der Tennissparte sind:

Jens Osumek (Spartenleiter): 0171-4978734

Werner Rudolf (Sportwart): 0176-51953553

Tischtennis

Die Sparte Tischtennis nimmt weiterhin als Spielgemeinschaft mit Wasbüttel und Calberlah am Punktspielbetrieb erfolgreich teil.

Am Start sind 6 Herrenmannschaften die in folgenden Ligen vertreten sind:

1. Mannschaft Bezirksliga Nord zur Zeit Platz 3
2. Mannschaft Bezirksklasse Platz 10 Abstiegsgefährdet.
3. Mannschaft Kreisliga Platz 4 sicheres Mittelfeld
4. Mannschaft 2. Kreisklasse Platz 3 Ambition zum Aufstieg
5. Mannschaft 3. Kreisklasse Mittelfeld
6. Mannschaft 4. Kreisklasse Platz 4

Unsere einzige Jugendmannschaft wurde zum Saisonende aufgelöst und den Herrenmannschaften zugeführt. Dennoch brauchen wir uns um den Nachwuchs keine Sorgen zu machen, denn in letzter Zeit vermelden wir regen Zulauf an Kindern sodass wir an Trainingstagen bis zu 15 Schüler am Start haben. Der jüngste Spieler ist 6 Jahre alt und kann gerade so über den Tisch gucken.



Auch konnten sich die Herrenmannschaften durch einige Neuzugänge verstärken. Wenn wir dein Interesse am Tischtennissport geweckt haben sollten kann uns gerne unverbindlich an einem Trainingsabend besuchen.

Wir freuen uns über jeden neuen Mitspieler/in.

Trainingszeiten und -Orte:

Jugendtraining:

Dienstags: 18.00 – 19.30 Uhr und Freitags: 17.30 – 19.30 Uhr

Da in Wasbüttel das Jugendtraining aufgelöst wurde findet dieses nur noch in Isenbüttel, kleine Schulturnhalle statt.

Jugendbetreuer ist Joachim Klein Tel: 016098916134 oder per mail :atschiklein@web.de

Die Erwachsenen trainieren in 3 Hallen:

Dienstags in Isenbüttel und /oder in Calberlah ab 20.00 Uhr.



Freitags generell ab 20.00 Uhr in Wasbüttel.

Ansprechpartner in Isenbüttel :

Spartenleiter und Jugendbetreuer :

Joachim Klein Tel: 016098916134 oder per Mail: atschiklein@web.de

Vertreter sind:

Markus Skolik: Tel. 01525469718 oder per mail: markus.skolik@gmx.de

Christhard Liebert: Tel. 053744532 oder per mai : christhard.liebert@t-online.de

Turnen

Im Januar 2024 übergab Rita Lackmann nach 20jähriger Tätigkeit die Spartenleitung in neue Hände. Die Turnsparte wurde daraufhin in verschiedene Bereiche und Aufgaben aufgeteilt und neu besetzt.

Gesamtleitung:	Pauline Schulz
Bereich Erwachsene:	Ronja Schönfisch
Bereich Jugend:	Meike Funck
Kasse:	Simone Schroedter
Abrechnungen u. Finanzplan :	Ann Katrin Rehbock
Homepage:	Meike Funck u. Maike Markhardt

Kurse

Im Jahr 2023 liefen wieder 10er Kurse. Hier ermöglichten wir in überschaubaren Zeiträumen aktiv zu werden. Auch für Nichtmitglieder waren diese Kurse zugänglich.

Pilates - Kurs

Mit Dorothee Fricke waren Pilates-Kurse wieder in unserem Angebot. Kräftigen, Entspannen und Dehnen stand auf dem Programm. Der Kurs war schnell ausgebucht. Im nächsten Kurs haben dann wieder andere die Chance einen Platz zu bekommen

Fitness- und Funktionstraining

In den Fitness- und Funktionsgymnastikkursen trainieren wir den ganzen Körper.

Mit verschiedenen Geräten oder nur mit unserem Körpergewicht stärken wir die Muskulatur, schulen unsere Koordination, das Gleichgewicht und verbessern unsere Beweglichkeit und noch vieles mehr.

Wir freuen uns sehr, dass so viele an den Kursen teilnehmen und auch andere motivieren teilzunehmen. Uns ist es wichtig, dass ihr bei aller Konzentration und Anstrengung auch Spaß am Sport habt. Motiviert erscheint ihr jede Woche, um mit uns zu trainieren. Wir freuen uns schon auf ein weiteres schönes sportliches Jahr mit euch!

Das Training findet

Dienstags von 16.30 – 17.30 Uhr,

Freitags von 09.00 – 10.00 Uhr und von 10.00 – 11.00 Uhr statt.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Wir laden alle, die uns noch nicht kennen ein, mit uns sportlich aktiv zu werden.

Natascha, Claudia und Birgitta



Funktionstraining bei Dorothee

Jeden Montag um 17:00 Uhr trifft sich die Gymnastikgruppe um fit und aktiv zu werden bzw. zu bleiben. Wir starten die Stunden mit Musik und einem leichten Warm – up, um unsere Gelenke zu mobilisieren und für das darauffolgende Training vorzubereiten.

Die unterschiedlichsten Trainingsgeräte wie Redondobälle, Hanteln, Gymnastikstäbe... unterstützen uns während der Stunde. Die verschiedenen Übungen tragen dazu bei, dass wir unsere Muskeln aufbauen, unsere Koordinationsfähigkeiten, Beweglichkeit und die Ausdauerfähigkeit erweitern bzw. behalten. Am Ende jeder Einheit dehnen wir unsere beanspruchten Muskeln. Die Dehnübungen sind eine Wohltat sowohl für den Körper als auch für den Geist.

Neben diesen Aspekten ist es mir besonders wichtig, dass die Teilnehmer Spaß an der Übungsstunde haben und so motiviert sind immer wieder zu kommen.

Die Stunden richten sich an alle, die Spaß an einem abwechslungsreichen Ganzkörper Work-Out haben. Der Einstieg ist jederzeit möglich und ich freue mich über jedes neue Gesicht.

Das Training findet montags von 17:00 - 18:00 Uhr statt.

Dorothee Fricke

BBP - Bauch Beine Po

Trainingszeit:

Donnerstag: 19.30 – 20.30 Uhr in der Halle des Sportheims

Trainerin: Ronja Schönfisch (ronja.schoenfisch@freenet.de)

Im April 2022 habe ich die BBP-Gruppe übernommen. Wir trainieren jeden Donnerstagabend eine Stunde im Sportheim. Die Erwärmung starten wir mit Musik und guter Laune. Im Hauptteil trainieren wir mit unterschiedlichen Methoden alle Muskelgruppen. Um das Training abwechslungsreich zu gestalten, nutze ich die verschiedensten Sportgeräte und Bewegungsstile: Von Drums Alive® über Faszientraining bis hin zu Brasil- oder Redondo-Ball Training.

Unsere Gruppe ist immer motiviert neues auszuprobieren. Auch Balance- und Koordinationsübungen stehen auf dem Programm. Den Ausklang bildet die Dehnungs- und Entspannungsphase.

Ich freue mich auf ein sportliches Jahr 2024.

Ronja Schönfisch

Senioren

Trainingszeit:

Montag: 11.00 – 12.00 Uhr in der Halle des Sportheims

Fit durchs Alter ist das Motto. Mitmachen kann jeder, auch mit körperlichen Einschränkungen, der Spaß an Bewegung und gemeinsamer Aktivität hat.

Die Stunden beginnen in der Regel mit einem musikalischen Einstieg zur Erwärmung, Mobilisation und Koordinationsschulung. Im Hauptteil sind Muskelkräftigung und Wahrnehmungsschulung zur Sturzprophylaxe die wichtigsten Trainingsansätze. Den Abschluss bilden ausgiebige Dehnübungen und verschiedene Entspannungstechniken. Altersgerecht absolvieren wir einen Teil der Übungen auf dem Hocker, aber auch die Matte kommt immer mal wieder zum Einsatz, so dass sich jeder nach seinen Möglichkeiten und Tagesform bewegen kann.

Im August gab es einen Trainerwechsel. Anne Knust hat nach jahrelanger Arbeit ihre Gruppe an Natascha Holsten abgegeben, die seit August mit den Senioren trainiert.

Kommt gerne vorbei!

Anne und Natascha

Aerobic

Wir treffen uns immer am Mittwoch von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Sportheim
Hier wird zu trendiger Musik das Herz/Kreislaufsystem, die Problemzonen (Bauch, Beine, Po) sowie der Rücken trainiert. Stretching-Übungen bilden den Abschluss.
Wir freuen uns über interessierte Neueinsteiger!
Sabine Konrad

Jump-Fitness

Trainingszeit: Freitag 16.45-17.45 Uhr im Sportheim



Jumping Fitness ist ein Ganzkörpertraining und sehr vielseitig, der kontinuierliche Wechsel von Belastung und Entlastung fördert die Stärkung von Muskeln, Sehnen, Bändern und der Knochen. Die positiven Auswirkungen auf den Gleichgewichtssinn, Körperstabilität und Balance machen sich sehr schnell bemerkbar. Das rhythmische Schwingen bringt das Lymphsystem in Bewegung, die Entgiftungsprozesse im Körper arbeiten während und nach dem Training auf Hochtouren.

Spaß ist bei fetziger Musik ist garantiert.

Jumping Fitness wurde ins dauerhafte Programm aufgenommen. Nichtmitglieder haben aber weiterhin die Möglichkeit eine 10er Karte zu erwerben.



Langhanteltraining

Langhanteltraining ist für alle die Ihre Kraft-Ausdauer, Koordination und das Gleichgewicht - unabhängig vom Alter - steigern wollen geeignet. Es ist ein Ganzkörpertraining, bei dem mit der Langhantelstange mit kleinen Hanteln, aber auch ohne alles, nach einer Aufwärmphase trainiert wird. Ausfallschritte, Squats, Liegestütz und Bauchübungen in vielen Variationen und noch vieles mehr erwartet euch jeden Dienstag. Die Muskulatur wird gestrafft und das Körpergefühl verbessert. Wir trainieren 2 Monate mit einem Programm und danach ändert sich das Programm. Die Muskulatur gewöhnt sich sehr schnell an Übungen und es sollten dann wieder neue Trainingsreize geschaffen werden.

Das Training findet Dienstag, 17.45 – 19.15 Uhr statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Ich freue mich über jeden Teilnehmer. Das Training ist für jede Altersgruppe geeignet. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Ich freue mich auf ein weiteres sportliches Jahr mit Euch.

Eure Birgitta

Nordic Walking

Wir trafen uns immer in der Sandstraße 4a bei mir und gingen von dort aus über die Feldwege und Straßen im Umkreis oder auch mal am Tankumsee. Das dauerte etwa 1 Stunde mit anschließenden Dehnübungen. Nach den Sommerferien wurde diese Gruppe wegen zu geringer Teilnehmerzahlen geschlossen.

Es grüßt euch Rita Lackmann

Fit4Men

Männer-Gymnastik/Fit4men 2024 Unsere Trainingsgruppe besteht aus ca. 10 aktiven Männern zw. 40 – 70 Jahren, die aber nicht an jedem Trainingsabend alle dabei sind. Vor der Corona-Krise waren wir durchschnittlich ca. 12-15 Personen. Wir trainieren die allgemeine Gelenkigkeit, Körpermuskulatur und Gleichgewicht (Arme, Beine, Bauch und Rücken) inklusive Dehnübungen. Ausser Therabändern bei Dabei benutzen wir bei den Übungen keine Geräte. Mitmachen kann bei uns jeder, der Lust an Bewegung hat. Interessierte können auch 2-3 kostenlose Trainingsabende durchführen um einen Eindruck zu gewinnen. Wir trainieren 1 h lang und jeder nach dem Motto „so gut ich kann und bei Schmerzen wird die Übung ausgelassen“.





Wir treffen uns zw. 18:15 – 18:20 am Eingang der kl. Schulturnhalle (Schulstr. 31) und trainieren dann von 18:30 – 19:30. Gewöhnlich treffen wir uns auch 1 – 2mal im Jahr zu einer Wander- oder Radtour und setzen uns anschließend gemütlich zum Essen zusammen.

A. Theiner

Indoor Cycling

Indoor Cycling (Spinning) ist seit einigen Jahren ein fester Bestandteil des Sportangebotes beim MTV Isenbüttel. Jeder kann hier mitmachen, der Lust hat bei guter Musik Rad zu fahren. Natürlich ist es nicht einfach nur „Rad fahren“, hier wird ordentlich Kraftausdauer trainiert. Trotzdem ist es Einsteigern möglich gleich bei uns mitzumachen, denn jeder stellt sein Rad auf seinen Trainingsgrad selber ein.

Zur Zeit findet das Training montags und mittwochs um 18.00 Uhr statt. Es stehen 10 Räder zur Verfügung. Die Teilnahme wird über einen Eintrag in eine Liste festgelegt

Es begrüßt euch das Trainerteam

Tabata

Trainingszeit: mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr im Sportheim

Bei Tabata handelt es sich um ein hoch-intensives-Intervall-Training (HIT).

Dieses Ganzkörpertraining fordert das Herz-Kreislauf-System. Es wird 20 Sekunden mit voller Kraft trainiert wird. Dann folgen 10 Sekunden Pause. Diese Sequenz wird mit unterschiedlichen Übungen 8 mal wiederholt und ergibt dann ein Tabata. Die Tabatas fokussieren sich auf bestimmte Körperpartien z.B. Bauch oder Beine etc. Es werden 4 Tabatas mit anschließenden Dehn- und Entspannungsübungen durchgeführt.

Die Gruppe freut sich über Neuzugänge..

Yoga

Yoga mit Philipp Lackmann

Trainingszeit: Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr in der Außenstelle Molkereistraße

Philipp bietet Yoga zum Muskelaufbau, Dehnen und Entspannen. Jeder wird zunächst eine der angebotenen Varianten finden, die für ihn oder sie passt und sich dann steigern können. Es wurden auch immer Problemzonen wie Rücken, Nacken, Hüfte bearbeitet. Je nachdem was die Teilnehmer sich wünschten.

Yoga mit Heike Dörrheide

Trainingszeit: Montag um 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Sportheim.

Yoga erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit – und es finden sich die Damen regelmäßig ein. Wir haben uns auf ein Körpertraining einigen können, wobei die Wirbelsäule im Vordergrund steht. Wir üben Hatha – Yoga mit den Vorbildern IYENGAR, G.HIRSCHI und TATKY, TRÖKES und PINTER-HEISE. Die dort beschriebene Yoga-Praxis kann von jedem ausgeführt werden.

Kindertanzen, ganzheitliche Förderung für 4-6jährige

Trainingszeit: Mittwochs 15.45-16.45 Uhr im Sportheim

Trainerin: Nelli Bukmeier, Assistentin: Estelle Bukmeier

Die Kinder erarbeiten leichte Choreographien und werden spielerisch in ihrer Motorik gefördert. Der Tanz stärkt die Kontaktaufnahme, schult Koordination, Körperbeherrschung und Gelenkigkeit. Die Kinder lernen den Körper wahrzunehmen und Gefühle durch den Tanz auszudrücken. Die Kreativität der Kinder



wird gefördert und Wünsche eingefügt. Kleine und große Erfolge (wie Rolle, Spagat, Einzeltanz etc.) werden präsentiert und wertschätzend betrachtet.

Unsere Tanzstunden werden thematisch gestaltet, beispielsweise Reisen in verschiedene Länder. Themen wie Luftballons, Regentropfen, Herbst, Schneeflocken und Wackelpudding machen die Kinder neugierig und die Stunden abwechslungsreich. Die Kinder lernen dabei verschiedene Tanzarten (Einzel-, Paar- und Gruppentanz), Musiken und Texte kennen. Auch Ausflüge auf den Fußballplatz oder in die Eisdielen haben den Kindern Spaß gemacht.

Tanz-Sport-Spiele, 6-9 Jahre

Unsere Gruppe besteht zur Zeit aus ca 17 Kindern im Alter von 7-11 Jahren.

Seit Januar 2022 treffen wir uns regelmäßig freitags von 15.00-16.00 Uhr und spielen Spiele, tanzen und machen Sport im Sportheim des MTV Isenbüttel.

Wir tanzen zu verschiedenen Musikrichtungen, gehen auf die Wünsche der Kinder ein und spielen Altersgerechte Spiele. Wir bewegen uns mit Gymnastikbällen, machen Bewegungsspiele, spielen Abwurfball, Völkerball, tanzen mit Tüchern zur Musik usw..

Nur für Schulkinder ab 7 Jahre. Unsere Gruppe besteht aus Jungen und Mädchen.

Wer gerne mal vorbei schauen möchte, darf sich gerne bei mir melden.

Klaudia Metzenthin

Mobil: 0176- 72510450

oder auch gerne per Email: Klaudia.metzenthin@gmx.de

Line Dance

Wir sind ein schönes Grüppchen aus derzeit 12 Frauen und 2 Männern. Wir treffen uns jeden Montag um 18 Uhr in der Sporthalle des MTV.

Unser Repertoire besteht derzeit aus ca. 30 Tänzen aus dem Bereich Rock, Pop, Oldies und Country, dieses wird stetig erweitert. Aber an erster Stelle steht für uns der Spaß am Tanzen und der Musik.

In 2023 haben wir viel getanzt und auch ein bisschen gefeiert. Immerhin besteht die Linedance-Gruppe jetzt schon 10 Jahre.

Jazz-Dance

Das Jahr 2023... ein Jahr, welches relativ unspektakulär verlaufen ist. Es gab keine besonderen Highlights und keine Auftritte. So fand unser Training in gewohnter Form statt. Wohlfühlen und Bewegen zu aktueller und zeitgemäßer Musik, das steht unbedingt auf unserer Agenda!

Ein ganzkörperlich ausgerichtetes Tanztraining verbindet einfache Bewegungs- und Fortbewegungssequenzen mit Übungen für die Problemzonen Schulter- Nacken- Brustwirbel.

Musik, als Motivation für Bewegung aktiviert unsere Energie und Vitalität. Das durchweg tänzerisch ausgerichtete Ganzkörpertraining ermöglicht viele (sinnliche) Erfahrungen mit dem eigenen Körper. Das Tempo der Musik lässt es zu, jede Bewegung zu spüren und zu genießen. Haltung, Konzentration und bewusste Bewegungen werden allein, mit Partner oder auch mit der ganzen Gruppe trainiert. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz- es wird viel gelacht!

Immer wieder fließen auch einmal Lektionen von Feldenkrais in unsere Trainingszeit ein. Sie machen uns unsere Fehler in der Bewegung deutlich. Durch Übungen mit der Feldenkrais Methode trainieren wir die Achtsamkeit gegenüber unserem Körper. Wir lernen ihn besser kennen und lernen dabei auch mental zu entspannen. Es ist ein Lernen ohne Anstrengung- durch kleine, langsame und achtsame Bewegungen nehmen wir den Körper wieder besser wahr, erkennen ungünstige Bewegungsmuster und lernen günsti-



gere, schmerzfreiere Varianten zu entwickeln. Das unterstützt auch am Ende unsere Beweglichkeit und Tanzfähigkeit.

Unser Training findet jeden Mittwoch in der Zeit von 19:30- 21:00 Uhr im kleinen Hallenteil der großen Schulturnhalle in Isenbüttel statt.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Gabi Janssen
Trainerin

Eltern – Kind – Turnen

Beim Eltern-Kind-Turnen entdecken und erkunden mittwochs in der ersten Gruppe die 1- bis 2-Jährigen, in der zweiten Gruppe die 3- bis 4- Jährigen und sonntags die 1- bis 4-Jährigen jede Woche neue verschiedene Bewegungslandschaften.

Nach unserem gemeinsamen Eröffnungslied turnen die Kinder los. An den verschiedenen Geräten stärken und probieren sie ihre motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Durch z.B. das Balancieren, Klettern und Springen aus verschiedenen Höhen wird das Selbstbewusstsein gestärkt und ein Gefühl für den eigenen Körper, aber auch für die eigenen Fähigkeiten gegeben.

Dieses Jahr (2023) haben wir mit unseren Gruppen beim Weihnachtsturnen Anfang Dezember mitgemacht und den Turntiger voller Stolz vorgeführt.

Wir freuen uns schon auf ein weiteres schönes Turnjahr mit euch!

Bis dahin, Steffi und Nati

Kinderturnen

Die Gruppe besteht aus ungefähr 20 Jungen und Mädchen im Alter von vier und fünf Jahren. Wir turnen immer donnerstags von 15 Uhr bis 16 Uhr in der kleinen Schulsporthalle. Unterstützt wird die Gruppe von unseren Helferinnen Marla und Mia.

In dieser Gruppe geht es darum, turnerische Bewegungserfahrungen am Boden, am Reck und den Ringen, am Schwebebalken, dem Barren und beim Sprung zu sammeln ohne die Unterstützung von Mama und Papa. Es wird gesprungen, gerollt, balanciert, geklettert, geschwungen oder gehangelt. Durch wechselnde Bewegungslandschaften wird es nie langweilig und bereits Erlerntes kann immer wieder in neuen Situationen angewendet werden.

Ich freue mich auch ein neues Jahr mit Euch, Ulrike

Turnen für Tagesmütter und -kinder

Trainingszeit: mittwochs 9.30 - 11.00 Uhr in der kleinen Schulsporthalle

Da ich Tagesmutter und Übungsleiterin bin, habe ich diese Möglichkeit für Tagesmütter und Tageskinder aus Isenbüttel geschaffen, sich einmal die Woche zu treffen und den Kleinsten Bewegung und Körpererfahrung anzubieten. Nach den Sommerferien wurde die Gruppe geschaffen und traf sich zunächst dienstags vormittags im Sportheim, da es in der Schulsporthalle keine Erlaubnis gab. Doch dann änderten sich in der Schule die Bedingungen und zu unserer Freude zogen wir um in die kleine Schulsporthalle, die uns viel mehr Möglichkeiten bietet.

Es grüßt Rita Lackmann



Anfängerturnen Jungen

Trainingszeit: freitags von 15.00 – 16.30 Uhr

Die Anfänger-Gruppe für das Gerätturnen-männlich ist für Jungen von 5 bis ca. 8 Jahre. Sie üben an den 6 „Männergeräten“ (Boden, Pferd, Ringe, Sprung, Barren, Reck) und lernen erste, einfache Elemente und kleinere Übungen. Ziel ist es, Basisgrundlagen für weitere Leistungsvoraussetzungen zu schaffen sowie Kraft, Koordination und Kondition aufzubauen und zu verbessern. Wir schaffen die Voraussetzungen für die Vorbereitung auf die nächste fortgeschrittene Jungen-Turngruppe, die dann auch an Wettkämpfen teilnimmt. Bei uns kommt aber auch der Spaß nicht zu kurz: Spiele und Spaßturnen stehen natürlich auch regelmäßig auf dem Programm.

Im Dezember hat die Gruppe mit einem tollen Beitrag am Weihnachtsturnen teilgenommen. Das Training wird geleitet von Daniel Laudien, Nils Germer und Pauline Schulz

Jungenturnen Fortgeschrittene

Trainingszeit:

Montag: 16.30-18.30 Uhr in der großen Schulsporthalle

Wir konnten auch 2023 keine Kreismeisterschaft veranstalten und auch die Bezirksmeisterschaften und den Turnlehrgang haben wir auch gestrichen.

Die Jungen werden an 6 Geräten trainiert (Boden, Barren Pauschenpferd, Reck, Sprung und Ringe). Sie üben die sogenannten P-Übungen, die auch zu den Kreismeisterschaften geturnt werden. Trainiert werden sie von Rita Lackmann, Simone Schroedter, Daniel Laudien und Nils Germer.

Die Jungen hatten einen tollen Auftritt für das Weihnachtsturnen einstudiert und hatten viel Spaß dabei. Es grüßt Rita Lackmann

Mädchenturnen Anfänger

Die Gruppe der Anfänger Mädchen trainiert immer Mittwochs von 16.00Uhr bis 17:30Uhr.

Die Mädchen sind zwischen 5 und 8 Jahren alt.

Die kleinen Turnerinnen turnen zudem bereits an den vier Geräten, Boden, Balken, Reck und Sprung. Dennoch steht der Spaß und das Bewegen im Vordergrund und zusätzlich wird auch die Entwicklung von Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz gefördert.

Im Sommer hat Rita Lackmann diese Gruppe an Pauline Schulz, Finja Schomann, Luise Rolof und Stina Matthiesen übergeben.

Dieses Jahr hat die Gruppe beim Weihnachtsturnen der Turnsparte mitgemacht. Beim Weihnachtsturnen zeigen alle Turngruppen des MTVs zuvor einstudierte Choreographien, wodurch ein Überblick über das Kinder und Jugendturnen geschaffen wird.

Unsere Gruppe hat eine Aufführung am Boden und Bänken vorgestellt. Zu dem Lied K.I.K.A Tanzalarm zeigten die Mädchen ihre bereits erlernten Elemente, wie Handstand, Rolle oder Rädern, womit sie die Zuschauer begeistern konnten.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Finja Schomann, Luise Rolof, Stina Matthiesen und Pauline Schulz

Gerätturnen Mädchen Einsteiger

Trainingszeit:

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr, große Halle

Trainerin: Luise Schönfisch

Kontakt: schoenfisch@freenet.de

Wir trainieren mit Mädchen im Alter von 6-8 Jahren. Die Gruppenzusammensetzung wurde nach den Sommerferien wieder stark verändert. Inzwischen hat sich aber ein neues tolles Team entwickelt. In unserem wöchentlichen Training wird zuerst gemeinsam aufgebaut. Nach der Erwärmung, dem Grundlagentraining mit Kräftigungs- und Dehnungsübungen, werden an den Geräten neue Elemente erlernt und trainiert. In diesem Jahr konnte wieder das Weihnachtsturnen stattfinden. Die Mädchen übten fleißig eine kleine Choreographie ein, in der ein Ausschnitt aus dem wöchentlichen Training und ihren erlernten Turnübungen gezeigt wurde. Es ist gar nicht so einfach synchron zu turnen, aber bei der Weihnachtsauführung hat schließlich alles wunderbar funktioniert.



Im neuen Jahr wollen wir auf die bisher erlernten Turnelemente aufbauen und uns mit dem Training von ersten P-Übungen beschäftigen.

Luise Schönfisch

Mädchen Einsteiger Ältere

Trainingszeit: Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Im letzten Jahr war das Training wieder ohne Corona-Einschränkungen möglich. Wir trainieren die Grundlagen des Geräteturnens und führen die Mädchen an ein grundlegendes Krafttraining heran. Auch in diesem Jahr hatten wir Zuwachs von neuen Mädchen, die mit sehr viel Spaß ins Training eingestiegen sind.



Gerätturnen Mädchen Fortgeschrittene - jünger

In dieser Gruppe trainieren die Mädchen zweimal pro Woche und werden auf die weiterführende Gruppe „Fortgeschritten Groß“ vorbereitet. Sie erlernen hauptsächlich Elemente für die vorgeschriebenen P-Übungen und können an den Kreispokalwettkämpfen im Turnkreis Gifhorn und gegebenenfalls auch an Wettkämpfen im Turnbezirk Braunschweig teilnehmen.

Trainingszeiten sind montags 16.30 - 18.30 Uhr bei Pauline Schulz, Finja Schomann und Luise Wendenburg sowie mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr bei Andrea Germerodt, welche tatkräftig von Lilly Kolmer und Annika Münnich unterstützt wird.

Unser Turnjahr startete mit den Vorbereitungen auf den Kreispokalwettkampf im März. Es wurde fleißig und mit Ehrgeiz trainiert und in kurzer Zeit zum Teil neue P-Übungen oder Elemente einstudiert. Unter starker Konkurrenz erzielte Heidi den 6. Platz, Alexandra den 7., sowie Mira den 8. Platz, worauf wir sehr stolz sind.

Nach den Osterferien kam dann ein kleiner Umbruch und einige unserer großen Mädels sind zu der höheren Gruppe „Fortgeschritten Groß“ aufgestiegen, weshalb wir wieder neue Kinder in die Gruppe aufgenommen haben. Es entstand eine Gruppe mit neuen und teilweise anderen Anforderungen, wodurch sich ebenfalls die Gruppendynamik geändert hat.

Vor den Sommerferien haben wir einen Turntag veranstaltet, bei welchem zwei Turngruppen teilgenommen haben. Das Ziel des Tages war es, dass die Kinder neue Elemente erlernen und zusätzlich auch bereits beherrschende Elemente perfektionieren. Alle Kinder hatten Spaß und waren sehr motiviert, weshalb dieses Ereignis auch im Jahr 2024 erneut stattfinden wird.

Mädchenturnen Fortgeschrittene - jünger

Mitte Juli sind 5 Mädchen mit zu der Turnwerkstatt des NTB nach Melle gefahren. Hier durften die Kinder und Trainer ein ganzes Wochenende an unterschiedlichen Workshops teilnehmen, bei verschiedenen Trainern neue Elemente ausprobieren und an bekannten Elementen schleifen, sowie neue als auch außergewöhnliche Turngeräte kennenlernen. Insgesamt war es ein wirklich schönes gemeinsames und sehr lehrreiches Erlebnis.

Am 11. und 12. November folgten die Mannschaftswettkämpfe in Gifhorn und Triangel. Auch hier waren die Mädchen wieder sehr motiviert und ehrgeizig bei der Sache. Alle Kinder haben sich gegenseitig unterstützt und angefeuert und ihre besten Leistungen gezeigt. Am Ende hat sich die Arbeit ausgezahlt und es sind sehr gute Ergebnisse erzielt worden. In der Altersklasse 2014 und jünger hat die Mannschaft des MTV Isenbüttel den 3. Platz belegt. In der starken Altersklasse 2012 und jünger erzielten zwei weitere Mannschaften den 4., sowie 7. Platz, worauf wir ebenfalls sehr stolz sind.

Als Jahresabschluss fand dann das Weihnachtsturnen am 03. Dezember statt. Bei dem Weihnachtsturnen zeigen alle Turngruppen des MTVs einstudierte Choreographien, wodurch ein Überblick über das Kinder- und Jugendturnen geschaffen wurde. Unsere Gruppe musste in kurzer Zeit eine vier minütige Aufführung am Sprung und Boden einüben. Aber auch das haben die Mädchen wunderbar gemeistert und spektakuläre Elemente zeigen können. Am Ende haben alle gemeinsam mit Spaß den Turntigger-Tanz vorgeführt und ein kleines Geschenk vom Weihnachtsmann erhalten.

Ein abgerundetes, schönes und erfolgreiches Turnjahr ging damit zu Ende.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Pauline, Finja, Luise, Andrea, Lilly und Annika



Gerätturnen Fortgeschrittene (Ältere)

In drei verschiedenen Trainingseinheiten pro Woche trainieren etwa 20 Mädchen unter der Anleitung ihrer Trainer Meike Funck, Maike Markhardt, Jana Heuneke sowie Maurice Schroedter. Die Mädchen dieser Gruppe, die zwischen 12 und 24 Jahren alt sind, üben die standardisierten P-Übungen des Deutschen Turnerbundes oder individuell entwickelte Kür-Übungen (LK). Ziel ist es, an den Kreis- Wettkämpfen im Turnkreis Gifhorn und optional auch an Wettkämpfen im Turnbezirk Braunschweig oder sogar auf Landesebene teilzunehmen.

Trainingszeiten in der großen Turnhalle

Mittwoch, 17.30-19.30 Uhr

Trainerin: Meike Funck, Helferinnen: Maike Markhardt und Ann-Katrin Rehbock

Freitag, 16.30-19.00 Uhr

Trainerin: Maike Markhardt und Meike Funck, Helferin: Jana Heuneke

Sonntag, 17.00-19.00 Uhr

Trainer: Maurice Schroedter

Qualifikationswettkämpfe in Kästorf

Am 19. Februar 2023 startete Lisa als erste Turnerin des MTV Isenbüttel in das neue Turnjahr. Der Wettkampf fand Sonntag in Gifhorn im Sportzentrum Nord statt. Trotz eines windigen Tages auf dem Schwebebalken belegte Lisa den 2. Platz und sicherte sich somit ihr Startrecht für das Bezirksfinale.

Kreis-Pokal Einzel in Meine

Am 04. März 2023 starteten dann auch die anderen Mädchen in ihr Wettkampfsjahr. In Wettkampf 7 (Jahrgang 2010, P3-P7) erwischte Lilly einen guten Tag. Sie turnte die beste Balkenübung ihres Wettkampfes und belegte in Mehrkampf Platz 4. Drei Mädchen der Gruppe starteten erstmalig in der Kürklasse LK4 (jahrgangsoffen). Auch wenn es am Stufenbarren noch nicht ganz rund lief, überzeugte besonders Lea an die anderen Geräten und erturnte sich einen starken 5. Platz.

Bezirksfinale Einzel in Einbeck

Am 12. März 2023 fand für Lisa das Bezirksfinale in der Kürklasse LK3 in Einbeck statt. In Begleitung von Maurice und Pauline, die Lisa betreuten sowie Meike, die als Kampfrichterin dabei war, turnte Lisa einen grandiosen Wettkampf an allen vier Geräten. Mit ihrer starken Leistung holte sie den Titel bereits zum zweiten Mal zum MTV Isenbüttel und löste damit selbstverständlich ihr Ticket für das Landesfinale.

Landesfinale in Einbeck

Am 29. April 2023 fuhr Lisa erneut zum Landesfinale der Kürklasse LK 3 nach Einbeck. Lisa zeigte ihre Routine und turnte einen guten Wettkampf. Lediglich eine kleine Schwierigkeit am Stufenbarren hielt sie davon ab, ihr vollständiges Potential zu zeigen. Das Ergebnis konnte sich jedoch auf jeden Fall sehen lassen – Sie belegte als beste Turnerin des Bezirks Braunschweig in den 9. Platz unter 26. Turnerinnen in Niedersachsen.

Turntag in Isenbüttel

Als Ersatz zum ausgefallenen Kreiskinderturnfest fand in diesem Jahr nach langjähriger Pause mal wieder ein Turntag statt. Gemeinsam mit der Gruppe Fortgeschritten Jung fanden sich die Mädchen am 24. Juni 2023 in der Turnhalle zusammen, um an ihren vorhandenen Elementen zu feilen und vor allem, um neue Elemente zu erlernen. Nach einem mehrstündigen Training endete der erfolgreiche Tag mit einem gemeinsamen Pizza-Essen.

Kreis-Pokal Mannschaft in Meine

Am 11. November 2023 fand für die Mädchen der Gruppe erstmalig nach der Corona-Pandemie wieder ein Kreis-Mannschaftswettkampf in Gifhorn statt. Die Mannschaft um Lisa, Pauline, Luise, Lea und Elin startete in der Kürklasse LK4 (jahrgangsoffen) und zeigte eine tolle Mannschaftsleistung. Sie wurden mit dem 1. Platz belohnt und holten nach langer Zeit mal wieder einen Pokal nach Isenbüttel. Die drei anderen Mannschaften der Gruppe, die im Wettkampf 4 (P3-P8) starteten, konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein:



- Mannschaft 1 mit Leni, Christina, Lilly, Stina und Charlotte: 3. Platz
- Mannschaft 2 mit Mia, Mia, Luise, Aileen und Amy: 6. Platz
- Mannschaft 3 mit Laura, Heidi, Melina und Ida: 7. Platz

Weihnachtsturnen in Isenbüttel

Am 3. Dezember 2023 fand zum Abschluss des Jahres, ebenso zum ersten Mal nach der Corona-Pandemie, wieder das Weihnachtsturnen in Isenbüttel statt. Direkt nach dem Mannschaftswettkampf begannen die Mädchen mit den Proben für ihre Aufführungen. In Rekordzeit (von insgesamt nur vier Wochen) hatten sie ihre aufwendige Aufführung am Boden und Schwebebalken einstudiert. Auch wenn sie nur wenig Zeit für die Vorbereitung hatten, präsentierten sie vor einer vollen Turnhalle eine tolle Aufführung. Das Highlight der Gruppenaufführung waren integrierte kleine Aufführungen, die die Mädchen in Kleingruppen komplett selbstständig gestaltet hatten. Unser ehemaliges Gruppenmitglied Luise sorgte als Rentier mit kleinen Showeinlagen für einen stimmungsvollen Übergang.

Meike Funck und Maike Markhardt

Parkoursport

Die Gruppe war für Teilnehmer/innen ab 11 Jahre vorgesehen.

Nach einer kurzen Erwärmung und einem Aufwärm-Parkour, erarbeiteten wir die einzelnen evtl. neuen Elemente und bauten sie in einen Parkour ein. Dabei wurde genutzt, was die Halle an Geräten und Möglichkeiten hergab. Kreativität war gefragt! Nach anfänglich großem Interesse, blieben die Teilnehmer zunehmend weg und wir haben die Gruppe zum Jahresende geschlossen.

Trainer waren Daniel Laudien, Nils Germer und Rita Lackmann

Es grüßt Rita Lackmann

Volleyball

Die Volleyballsparte des MTV Isenbüttel hat in der vergangenen Saison 23/24 eine aufregende Reise erlebt. Angeführt von der 1. Herrenmannschaft, die als Aufsteiger in die Bezirksliga kam, sahen sich die Spieler mit einer Vielzahl neuer Herausforderungen konfrontiert. Ihr Ziel war klar: sich in der Bezirksliga zu behaupten und sich als ernstzunehmende Kraft zu etablieren. Trotz des engagierten Einsatzes und der Leidenschaft des Teams erwies sich die Bezirksliga als eine harte Nuss. Die Mannschaft stand vor enormen Herausforderungen und musste erkennen, dass der Weg in dieser Liga steiniger ist als erwartet. Dennoch wurden wichtige Erfahrungen gesammelt und das Team hat sich tapfer geschlagen. Trotz des Abstiegs bleiben der Wille und die Entschlossenheit, in der kommenden Saison gestärkt zurückzukehren und die Lehren aus dieser Spielzeit zu nutzen.

Die Spieler der 1. Herrenmannschaft treffen sich jeden Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr in der geräumigen Sporthalle Isenbüttels, um gemeinsam zu trainieren und sich weiterzuentwickeln. Für die kommende Saison sind sie fest entschlossen, ihre Leistung zu steigern und sich in der Liga zu behaupten. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen, um das Team zu verstärken und gemeinsam an den Herausforderungen zu wachsen.

Neben der 1. Herrenmannschaft hat auch die Jugendabteilung des MTV Isenbüttel in der vergangenen Saison großartige Fortschritte gemacht. Die U20-Mixed-Mannschaft hat gezeigt, dass sie ein ernstzunehmender Gegner ist und mit Teamgeist und Entschlossenheit überzeugen kann.





Mit Blick auf die Zukunft plant der Verein, sein Jugendangebot weiter auszubauen. Neben der männlichen Jugendmannschaft soll auch eine weibliche Jugendmannschaft ins Leben gerufen werden. Hierfür werden noch motivierte junge Spielerinnen gesucht, die gemeinsam den Volleyballsport in Isenbüttel voranbringen möchten.

Die Trainingszeiten für die Jugendmannschaften sind montags von 18:30 bis 20:30 Uhr und donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen, an den Trainings teilzunehmen und die Volleyballgemeinschaft des MTV Isenbüttel zu bereichern.

Der Verein sieht zuversichtlich in die Zukunft und ist fest entschlossen, die Erfolgsgeschichte des Volleyballsports in Isenbüttel fortzusetzen. Mit Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist wird der MTV Isenbüttel auch in der kommenden Saison alles daransetzen, seine Ziele zu erreichen und sich weiterzuentwickeln. Eine bedeutende Veränderung steht bevor, da zur Saison 24/25 die Spielgemeinschaft Isenbüttel-Vollbüttel aufgelöst wird. Der MTV Isenbüttel wird somit wieder eigenständig in den Punktspielbetrieb starten, wodurch neue Chancen und Herausforderungen entstehen.

Weitere Informationen rund um die Volleyballsparte und das Training erhalten Sie auf unserer Homepage (<https://mtv-isenbuettel.de/volleyball/>) oder von:

Spartenleiter

Hannes Wichmann

Tel: 0151/42321772

hannes.wichmann@mail.de



Protokoll der 7. Delegiertenversammlung vom 23.05.2023

1. Begrüßung

Zur 7. Delegiertenversammlung am 23. Mai um 19.00 Uhr hatte der Vereinsvorstand alle Delegierten in das Sportheim, Schulstr. 36, 38550 Isenbüttel, eingeladen. Dierk Hickmann, der 1. Vorsitzende, eröffnete um 19.07 Uhr die Sitzung und begrüßte die Ehrenmitglieder, Delegierten und die geladenen Gäste.

Die Leitung der Versammlung übernimmt Dierk Hickmann. Die Protokollführung erfolgt durch den Geschäftsführer Helmut Herrmann. Es wird festgestellt, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und die Tagesordnung bei der Einladung zur Versammlung mitgeteilt wurde. .

Des Weiteren werden folgende Hinweise/Informationen an die Versammlung gegeben:

- Verlassen Delegierte die Versammlung vorzeitig, soll dies dem Protokollführer mitgeteilt werden.
- Jeder Teilnehmer hat sich in die Anwesenheitsliste einzutragen. Sollte dies noch nicht geschehen, ist die Eintragung umgehend nachzuholen.
- Die stimmberechtigten Delegierten haben jeweils 2 Abstimmkarten erhalten.
- Ton-, Bild- und Filmaufnahmen sind während der Versammlung nicht gestattet.
- Bedienung mit Getränken erfolgt durch 3 Sportler unserer A-Jugend.

Es sind 53 stimmberechtigte Delegierte und 17 Gäste anwesend.

Da einige Gäste nicht Mitglied des MTV Isenbüttel sind, befragt der 1. Vorsitzende die Delegierten, ob gegen deren Anwesenheit Einwände erhoben werden. Gegen die Anwesenheit der Gäste wird von der Delegiertenversammlung kein Einwand erhoben. .

Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Danach werden die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Einladung durch die Delegiertenversammlung festgestellt und folgende Tagesordnung einstimmig genehmigt:

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Genehmigung der Protokolle der
 - a. 6. Delegiertenversammlung vom 13.05.2022
 - b. 1. Außerordentlichen Delegiertenversammlung vom 25.11.2022
4. Ehrungen
5. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstandes
 - a. Rückblick / Ausblick
 - b. Sachstand Projekt Hallenbau
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Vorstandes
 - c. Schatzmeister(in)
 - d. Beide stellv. Vorsitzenden
9. Bestätigung der Spartenleiter / Abstimmung „en bloc“
 - a. Sabine Rippel – Badminton / Maik Keunecke – Fußball / Anselm Schmincke – Inline-Hockey/-skating / Anne Nomigkeit – Judo / Dierk Hickmann – Karate / Arnold Strauß – Leichtathletik / Andreas Westing – Segeln / Jens Osumek – Tennis / Hans-Joachim Klein – Tischtennis / Rita Lackmann – Turnen / Hannes Wichmann - Volleyball
10. Wahl der Kassenprüfer für 2023/2024
11. Beitragsanpassung
12. Verschiedenes

Als letzten Beitrag zur Begrüßung stellt der 1. Vorsitzenden seine Vorstandskollegen und deren Aufgaben vor.

2. Gedenken der Verstorbenen

Die Anwesenden erhoben sich von ihren Plätzen und gedachten der seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder: Heinrich Daenike (Ehrenmitglied), Elisabeth Schneider (Turnen), Johannes Simon (Segeln), Hans-Dieter Scheller (Passiv).

Danach erteilt Dierk Hickmann der stellv. Bürgermeisterin der Gemeinde, Frau Tanja Caesar, das Wort. Sie verliest einen von Bürgermeister Fredrick Meyer verfassten Beitrag als Grußwort.



3. Genehmigungen Protokolle

Zunächst wird über das Protokoll der 6. Delegiertenversammlung vom 13.05.2022 beraten. Es wird festgestellt, dass das Protokoll 4 Wochen nach der Sitzung auf der Homepage des MTV Isenbüttel eingestellt wurde. Auch lag das Protokoll in den Geschäftsräumen zur Einsichtnahme für die Mitglieder zur Verfügung. Dies gilt in gleicher Weise auch für das Protokoll der 1. außerordentlichen Delegiertenversammlung vom 25.11.2022. Einwände gegen die Protokolle werden nicht erhoben.

Danach wurde das Protokoll der 6. Delegiertenversammlung mit 49 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

Das Protokoll der 1. Außerordentlichen Delegiertenversammlung wird mit 46 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Protokoll für diese Versammlung wie gewohnt spätestens in 4 Wochen auf der Homepage des MTV im Downloadbereich zur Durchsicht bereitsteht.

Nach der Genehmigung der Protokolle übermittelt die 1. Vorsitzende des MTV Wasbüttel ein Grußwort an die Delegiertenversammlung. Sie betont die tolle Zusammenarbeit zwischen den beiden Partnervereinen in den vergangenen Jahren und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Mit Beifall bedankt sich die Versammlung für das Grußwort.

4. Ehrungen

Den Mitgliedern, die seit 25 Jahren dem MTV angehören, wurden im Vorfeld der Delegiertenversammlung mit einem persönlichen Anschreiben die Ehrenurkunde sowie ein kleines Geschenk zugestellt. Folgende Mitglieder wurden die Ehrung auf diesem Wege zugestellt:

Petrus Amin, Harald und Kerstin Bettenhausen, Josef Binfet, Philipp Hentrich, Christian Meyer, Sonja Pauleweit, Michael Pöschel, Marcel Poppen, Klaus-Peter Rieke, Susanne Schlüter, Claudia Semmerling, Thomas Troska, Christian Wimmer, Erika Zebelin.

Mitglieder ab einer Vereinszugehörigkeit von 40 Jahren werden im Rahmen dieser Delegiertenversammlung geehrt. Dies sind: 40 Jahre – Christa Bode, Thomas Montag, Helmut Mutke, Doris und Klaus Prüser, Hans-Werner Scheibe.

50 Jahre – Thorsten Ellinger, Günter Kraus.

60/65 Jahre – H.-Jürgen Keuch, Ortwin Stille.

70 Jahre – Ernst Dieter Dragendorf.

Vom erweiterten Vorstand wurde vor der Delegiertenversammlung einstimmig beschlossen, den folgenden Mitgliedern aufgrund ihrer besonderen Verdienste für den MTV Isenbüttel mit sofortiger Wirkung die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Die Ehrenmitgliedschaft wird verliehen an Frau Andrea Byczkowitz und Rufat Kalmis.

Als Sportlerin des Jahres 2022 wird Amani Küster (Judo) geehrt. Die sportlichen Erfolge von Amani bis hin zum Deutschen Meistertitel im Judo werden dargestellt. Seit 2023 gehört sie zum deutschen Bundeskader und vertritt Deutschland bei internationalen Wettkämpfen. Für ihren weiteren sportlichen Werdegang wünschen wir ihr alles Gute.

Nach den Ehrungen wird die Versammlung um 20.30 Uhr für Fotoaufnahmen unterbrochen. Fortführung der Versammlung ab 20.45 Uhr.

5. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstandes

Der 1. Vorsitzende Dierk Hickmann berichtet der Delegiertenversammlung über den Verlauf des Jahres 2022 und gibt einen Ausblick auf das Jahr 2023. Im Einzelnen befasste sich der Vortrag mit folgenden Inhalten:

- Die Mitgliederzahlen sind in 2022 gestiegen und haben die Marke von 2.000 überschritten. Wesentlichen Anteil hieran hatte die Sparte Volleyball.
- Von den steigenden Energiepreisen ist auch der MTV betroffen. Die eingeleiteten Maßnahmen werden kurz erläutert.
- Für das Geschäftszimmer wurde eine sozialversicherungspfl. Beschäftigte eingestellt. Das Büro ist jetzt an 4 Tagen pro Woche vormittags geöffnet.
- Über den Anlass und Inhalt der 1. außerordentlichen Delegiertenversammlung wird informiert.
- Mit allen Kindergärten in Isenbüttel sind jetzt Kooperationen vereinbart worden. Die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch den Bürgermeister der Samtgemeinde Jannis Gaus wird hervorgehoben.
- Über die Situation der Gaststätte infolge der langen Erkrankung einer Mitarbeiterin wird berichtet. Bis heute kann der Betrieb nur mit Einschränkungen aufrecht gehalten werden.
- In Juli 2022 hat ein Helferfest auf dem Gelände der Segelsparte stattgefunden.
- Zu den Aktivitäten der Sparten wird auf das ausliegende Jahresheft verwiesen.
- Die Ursachen die zur Auflösung der Sparte Tanzen führten werden dargestellt..
- In 2023 wird am Seglerheim eine Videoanlage installiert. Begründung: Div. Sachbeschädigungen an Segelbooten auf dem Gelände der Segelsparte.



Projekt Hallenneubau:

In der Vergangenheit gab es immer wieder unterschiedliche Aussagen und Forderungen von Gemeindeverwaltung und Politik zur Durchführung des geplanten Hallenbauprojektes. Eine detaillierte Darstellung des Verlaufes seit Projektstart kann auf unserer Homepage in der Rubrik „Aktuelles - Weiteres Vorgehen Hallenbau“ nachvollzogen werden. Insbesondere auf die Historie ab Seite 2 wird verwiesen.

Über den Beschluss des Gemeinderates im Februar 2023 wird informiert. Danach sind folgende Eckpunkte relevant:

- Das Wäldchen wird für die Bebauung mit einer Halle durch die Gemeinde bereitgestellt.
- Einstellung der Zuschüsse der Gemeinde für die Sportplatzpflege und Einstellung der Mähleistung durch die Gemeinde.

Der erweiterte Vorstand hatte gemäß unserer Satzung die Entscheidung der Gemeinde zu bewerten und auch die weitere Vorgehensweise festzulegen. Dabei waren folgende Fakten maßgeblich:

- Im März 2020 sagt die Gemeinde dem MTV für den Hallenbau einen Zuschuss in Höhe von € 100.000 zu. Allerdings wird eine Übertragung des Grundstückes abgelehnt.
- MTV informiert die Gemeinde darüber, auf die € 100.000 zu verzichten sofern das Grundstück übertragen wird.
- Im März 2023 stimmt Gemeinde einer Grundstückübertragung zu – Eckpunkte: Kein finanzieller Zuschuss für den Hallenneubau und Einstellung der Zuschüsse für die Sportplatzpflege sowie der gemeindeeigenen Mähleistungen.

Die monetäre Belastung des MTV bei der Übertragung des Grundstückes stellt sich somit wie folgt dar:

1. € 100.000 – einmalig (Verzicht auf den in 2020 zugesagten Zuschuss)
2. € 15.000 – jährlich (Gemeinde stellt Zahlung an MTV für Sportplatzpflege ein)
3. € 15.000 – jährlich (Gemeinde stellt eigene Mähleistung ein, diese hat der MTV zu erbringen)

Die Übernahme des Grundstückes hätte bei der Betrachtung eines 10-Jahreszeitraumes für den MTV zusätzliche Kosten in Höhe von rund € 300.000 - € 350.000 zur Folge. Unter diesen Prämissen hatte der erweiterte Vorstand eine Diskussion über die weitere Vorgehensweise hinsichtlich des Hallenneubaus zu führen. Ergebnis der Beratungen des erweiterten Vorstandes:

- Das Angebot der Gemeinde ist infolge der zusätzlichen finanziellen Belastung von jährlich rund € 30.000 abzulehnen.
- Weitere Gespräche mit der Gemeinde bzgl. einer möglichen Grundstückübertragung sind nicht zu führen.
- Eine Sportstättenenerweiterung der Bestandsimmobilie ist voranzutreiben.
- Einrichtung einer Arbeitsgruppe für Klärung der Bauoptionen am Altgebäude.
- Ein Maßnahmenkatalog hat die Arbeitsgruppe erstellt. Erste Maßnahme – Versetzung der Garage auf das Sportplatzgelände.
- Gebäudebestand wurde bereits vom Architekten analysiert. Bodenuntersuchungen stehen noch aus.
- Sobald diskussionswürdige Planungen des Architekten vorliegen ist ggf. eine außerordentliche Delegiertenversammlung einzuberufen.

Auch im Rahmen einer Besprechung mit dem Ehrenrat wurde über den Gemeindebeschluss diskutiert. Der Ehrenrat vertrat dabei einstimmig die Meinung, dass Angebot der Gemeinde abzulehnen.

Im Anschluss hieran werden Fragen zum Hallenneubau aus der Delegiertenversammlung erörtert.

Zusammenfassung und Ausblick:

Das Wiederanfahren des Sportbetriebes nach der Corona-Pandemie wurde hervorragend gemeistert. Dabei haben wir eng mit unserem Partnerverein MTV Wasbüttel zusammen gearbeitet. Steigende Energiekosten und auch der steigende Mindestlohn bereiten uns Sorgen und werden das Geschäftsergebnis 2023 deutlich belasten. In 2022 konnten wir die Rücklagen für das Hallenneubauprojekt ein wenig füllen.

Abschließend wird ein positives Fazit aus dem vergangenen Jahr gezogen und der Vorstand geht davon aus, dass der MTV auch in Zukunft erfolgreich seinem gesellschaftspolitischen Auftrag nachkommt. Ein Dank geht an die Gemeinde, die Kassenprüfer, Trainer, Sponsoren, Platzwarte, Hausmeister sowie an die vielen anderen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für ihre Unterstützung des MTV.

Anschließend gibt die Schatzmeisterin den Bericht zur Kassensituation. Die einzelnen Positionen, insbesondere zu den Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2022 werden umfassend erläutert sowie der Vermögens- und Kassenstand dargestellt. Ebenfalls sind die vorgesehenen Rücklagen gefüllt und die finanzielle Situation des MTV Isenbüttel hat sich im Jahr 2022 entgegen der ursprünglichen Erwartung nicht verschlechtert. Im Ausblick wird deutlich klargestellt, dass eine Beibehaltung der vorhandenen Beitragsstruktur zwangsläufig in 2023 zu einem negativen Ergebnis führen wird. Dabei wird bereits auf TOP 7 verwiesen. Von den Delegierten wurden keine Fragen zu einzelnen Punkten des Berichtes gestellt



6. Bericht der Kassenprüfer:

Lars Ihnen erläutert der Delegiertenversammlung die Umfänge, Abläufe und zeitliche Belastung der Kassenprüfung. Alle Kassen seien in einwandfreiem Zustand und vorbildlich geführt. Neben der Prüfung einer ordnungsgemäßen Kassenführung stand auch die Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Ausgaben im Blick der Kassenprüfer. Es lagen keine Überschreitungen der Budgetansätze vor. Die Qualität der Führung der Kassen im MTV hat laut seiner Aussage ein sehr hohes Niveau erreicht.

Bei der Prüfung haben sich keine Auffälligkeiten gezeigt. Alle Ausgaben sind aus Sicht der Kassenprüfer auch wirtschaftlich und zweckmäßig gewesen. Durch den erweiterten Vorstand ist nach Meinung der Kassenprüfer im vergangenen Jahr eine sehr gute Arbeit geleistet worden.

Abschließend bedankt sich Lars Ihnen stellvertretend für die Kassenprüfer bei der Schatzmeisterin, den Kassenwarten der Sparten sowie dem gesamten Vorstand. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

7. Entlastung des Vorstandes

Vor der Abstimmung wird durch Lars Ihnen festgestellt, dass nunmehr 54 stimmberechtigte Delegierte anwesend sind. Die Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes erfolgt sodann einstimmig bei einer Enthaltung.

8. Wahl des Vorstandes

Die Wahlleitung übernimmt Dierk Hickmann. Zur Wahl stehen der/die Schatzmeister(in) sowie die beiden stellv. Vorsitzenden.

Zunächst erfolgt der Wahlvorgang für den/die Schatzmeister(in):

Vorgeschlagen wird Frau Petra Krause. Auf Befragung erklärt sie, dass sie für die Wahl zur Verfügung steht.

Ergebnis der Abstimmung: Einstimmig.

Die Wahl wird von ihr angenommen.

Für die beiden Positionen des stellv. Vorsitzenden werden Friedrich Hilleke und Detlef Lehner vorgeschlagen. Auf Befragung erklären beide, dass sie für die Wahl zur Verfügung stehen.

Ergebnis der jeweiligen Abstimmung: Einstimmig.

Die Wahl wird von beiden angenommen.

9. Bestätigung der Spartenleiter

Die Veränderungen in den Spartenleitungen werden erläutert. Gegen die Abstimmung en bloc werden keine Einwände erhoben. Immer noch sind 54 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

Die nachstehenden Spartenleiter wurden einstimmig durch die Delegiertenversammlung in ihren Ämtern bestätigt:

Badminton	Sabine Rippel
Fußball	Maik Keunecke
Inline-Skating/-Hockey	Anselm Schmincke
Judo	Anne Nomigkeit
Karate	Dierk Hickmann
Leichtathletik:	Arnold Strauß
Segeln	Dr. Andreas Westing
Tanzen	Dirk Winkelmann
Tennis	Jens Osumek
Tischtennis:	Joachim Klein
Turnen	Rita Lackmann
Volleyball	Hannes Wichmann

10. Wahl der Kassenprüfer 2023/2024:

Noch im Amt:

Dennis Mohwinkel und Volker Ernst

Vorgeschlagen als weitere Kassenprüfer ab 2023/2024 werden:

Ernst Groll, Lars Ihnen, Axel Lackmann und Bernd Metzler.

Die Kandidaten wurden mit jeweils 54 Stimmen gewählt.

11. Beitragsanpassung:

Vom erweiterten Vorstand wird der Delegiertenversammlung der nachstehend aufgeführte Vorschlag einer Beitragsanpassung zum 01.07.2023 vorgelegt. Diese Vorschläge wurden bereits mit der Einladung zur Delegiertenversammlung bekannt gegeben. Gegenanträge wurden nicht eingereicht und auch Einwendungen hiergegen nicht erhoben.

Beitragsart	Monatl. Beitrag zurzeit in EURO	Beitrag neu ab 1.7.23 in EURO
• Erwachsener	12,00	12,50
• Ehepartner	7,00	10,00



• Studenten/Azubi/Schüler	7,00	9,00
• Jugendl. 14-18 Jahre	7,00	8,00
• Jugendl. bis zum 14. Lebensjahr	5,00	5,50
• Passive Mitgliedschaft	5,00	5,50

Die geplante Beitragsanpassung wird umfassend erörtert und diskutiert. Aus der Versammlung erfolgt der Vorschlag, möglicherweise eine Beitragsart für Rentenbezieher einzuführen. Der Vorstand gibt die Zusage dieses Thema im erweiterten Vorstand zur Diskussion zu stellen.

Ergebnis der Abstimmung – weiterhin sind 54 stimmberechtigte Delegierte anwesend:

Ja = 41 / Nein = 11 / Enthaltungen = 2

Damit hat die Delegiertenversammlung den Vorschlag des erweiterten Vorstandes angenommen. Die Anpassung der Beiträge hat zum 01.07.2023 zu erfolgen.

12. Verschiedenes:

Vom Ehrenmitglied Ralf Thomas wird ein Dringlichkeitsantrag gestellt. Er bittet die Delegiertenversammlung folgendem Antrag zuzustimmen: Der Ehrenrat beruft ein Vermittlungsgespräch zwischen Vertretern der Gemeinde und dem Vorstand des MTV ein.“ Die Hintergründe und der Zweck dieses Antrages werden sodann erläutert.

Die Delegiertenversammlung lässt den Antrag zu und stimmt diesem einstimmig bei 3 Enthaltungen zu.

Von Dennis Stöbermann werden die fehlenden Hallenzeiten in der Winterzeit bemängelt und er bittet den Vorstand um Abhilfe. Von Dierk Hickmann wird die prekäre Hallensituation erläutert und dabei keine Hoffnung auf Abhilfe gesehen. Durch den Bürgermeister der Samtgemeinde Jannis Gaus wird sodann zugesagt, eine Prüfung von freien Hallenzeiten in anderen Gemeinden vorzunehmen. Möglicherweise sind dort freie Zeiten vorhanden die durch Sportler des MTV genutzt werden könnten. Er wird diesbezüglich auf den Vorstand des MTV zukommen.

Dierk Hickmann bedankt sich für die Anwesenheit der Delegierten und Gäste und schließt die Versammlung um 21.40 Uhr.

Isenbüttel, den 3. Juni 2023

gez. Helmut Herrmann
Geschäftsführer
MTV Isenbüttel

gez. Dr. Dierk Hickmann
1. Vorsitzender
MTV Isenbüttel







Impressum:

*Herausgeber: Vorstand und Spartenleiter des MTV Isenbüttel
Schulstraße 36
38550 Isenbüttel
Telefon: 05374-2336*

Druck: Medienagentur Knecht GbR, Hauptstr. 17, 38550 Isenbüttel